

# JUNGBRUNNEN 25-00 ULTIMATE

## GEBRAUCHSANLEITUNG/MANUAL



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Technologie

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



## Entsorgung der Transportverpackung

Die Verpackung schützt den Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recycelbar.

Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen.

Wir empfehlen Ihnen jedoch, die Verpackung aufzubewahren. Im Falle eines Garantieanspruchs können Sie das BestWater-System ohne Beschädigung an uns zurücksenden.

Die Verpackung enthält kein Styropor und lässt sich hierdurch einfach zusammenklappen.

## Entsorgung des Altgerätes

Elektrische und elektronische Altgeräte enthalten vielfach noch wertvolle Materialien. Sie enthalten aber auch schädliche Stoffe, die für ihre Funktion und Sicherheit notwendig waren. Im Restmüll oder bei falscher Behandlung können diese der menschlichen Gesundheit und der Umwelt schaden. Geben Sie Ihr Altgerät deshalb auf keinen Fall in den Restmüll. Nutzen Sie stattdessen die an Ihrem Wohnort eingerichtete Sammelstelle zur Rückgabe und Verwertung elektrischer und elektronischer Altgeräte. Informieren Sie sich gegebenenfalls bei Ihrem Händler.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Altgerät bis zum Abtransport kindersicher aufbewahrt wird.



<b><i>Ihr Beitrag zum Umweltschutz</i></b>	<b>02</b>
<b><i>Inhaltsverzeichnis</i></b>	<b>03</b>
<b><i>Sicherheitshinweise</i></b>	<b>04</b>
<b><i>Ihr Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE</i></b>	<b>06</b>
<b><i>Aufstellen und Anschliessen</i></b>	<b>10</b>
<b><i>Wartung des BestWater-Systems</i></b>	<b>19</b>
<b><i>Wartungstabelle</i></b>	<b>23</b>
<b><i>Technische Daten</i></b>	<b>30</b>
<b><i>Störungshilfen</i></b>	<b>31</b>
<b><i>Ersatzteile und Zubehör</i></b>	<b>33</b>
<b><i>Garantie</i></b>	<b>34</b>

## Bestimmungsgemäße Verwendung

● Dieses BestWater-System ist dazu bestimmt, im Haushalt und in haushaltsähnlichen Aufstellungsumgebungen verwendet zu werden wie beispielsweise:

- in Läden, Büros und anderen ähnlichen Arbeitsumgebungen,
- in landwirtschaftlichen Anwesen,
- in Hotels, Motels, Frühstückspensionen und weiteren typischen Wohnumfeldern.

● Benutzen Sie das **BestWater-System** ausschließlich mit kaltem Leitungswasser und nur zum Filtern von Fremdstoffen, die sich im Leitungswasser befinden können. Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig. Die **BWI BestWater GmbH** haftet nicht für Schäden, die durch einen bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung sowie Installation verursacht werden.

● Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das **BestWater-System** sicher zu bedienen, dürfen das **BestWater-System** nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen.

## Kinder im Haushalt

● Beaufsichtigen Sie Kinder, die sich in der Nähe des Systems aufhalten. Lassen Sie Kinder nie mit dem **BestWater-System** spielen.

● Kinder dürfen das **BestWater-System** nur ohne Aufsicht benutzen, wenn ihnen die Bedienung des BestWater-Systems so erklärt wurde, dass sie es sicher bedienen können.

● Kinder müssen mögliche Gefahren

einer falschen Bedienung erkennen können.

## Technische Sicherheit

● Kontrollieren Sie das **BestWater-System** vor der Aufstellung auf äußere sichtbare Schäden. Ein beschädigtes BestWater-System nicht aufstellen und in Betrieb nehmen.

Es ist sehr wichtig, dass diese grundlegende Sicherheitsvoraussetzung geprüft und im Zweifelsfall die Hausinstallation durch eine Fachkraft überprüft wird.

● Defekte Bauteile dürfen nur gegen **BestWater GmbH** Originalersatzteile ausgetauscht werden. Nur bei diesen Teilen gewährleistet die BestWater GmbH, dass diese die Sicherheitsanforderungen im vollen Umfang erfüllen.

● Durch unsachgemäße Eingriffe können unvorhersehbare Gefahren für den Benutzer entstehen, für die die **BWI BestWater GmbH** keine Haftung übernimmt. Reparaturen dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden, die von der **BWI BestWater GmbH** autorisiert wurden. Ansonsten besteht bei nachfolgenden Schäden kein Garantieanspruch.

● Das **BestWater-System** ist nur unter Verwendung eines neuwertigen Schlauchsatzes an die Wasserversorgung anzuschließen. Alte Schlauchsätze dürfen nicht wiederverwendet werden.

● Der Einbau und die Montage dieses BestWater-Systems an nichtstationären Aufstellungsorten (z.B. Schiffen, Wohnmobilen) darf nur von Fachbetrieben/Fachleuten durchgeführt werden, wenn sie die Voraussetzungen für den sicherheitsgerechten Gebrauch dieses Gerätes sicherstellen.

- Nehmen Sie keine Veränderungen am **BestWater-System** vor, die nicht ausdrücklich von der **BWI BestWater GmbH** zugelassen sind.

## Sachgemässer Gebrauch

- Stellen Sie Ihr **BestWater-System** nicht in frostgefährdeten Räumen auf. Schläuche können einfrieren, Systemteile können reißen oder platzen und die Zuverlässigkeit kann durch Temperaturen unter dem Gefrierpunkt abnehmen.
- Schließen Sie das **Eckventil** bei längerer Abwesenheit (z.B. Urlaub).
- **Überschwemmungsgefahr!** Überprüfen Sie während der Inbetriebnahme des **BestWater-Systems** den Ablaufschlauch darauf, ob das Wasser schnell genug abfließt. Sichern Sie den Abflussschlauch vor Herausrutschen mit einem Sicherungsring.

Die Rückstoßkraft des ausfließenden Wassers beim Spülen kann den ungesicherten Schlauch bzw. falsch befestigten Schlauch aus der Abflussschelle drücken!

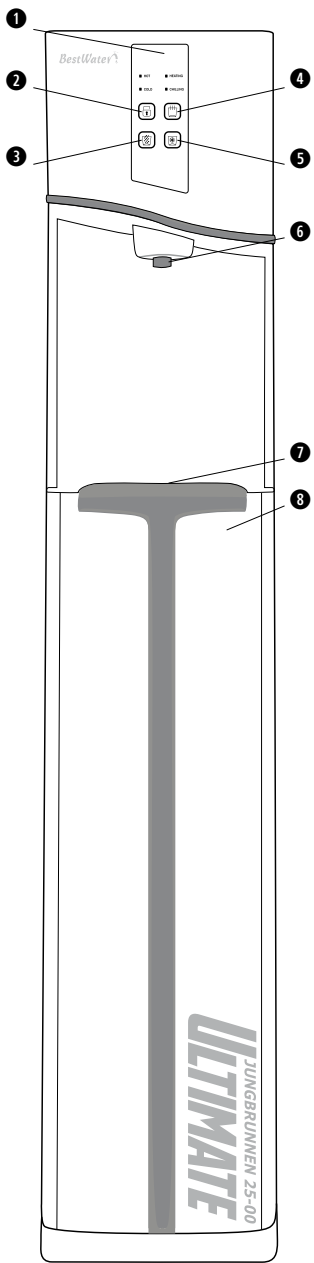
- Das **BestWater-System** niemals mit lösemittelhaltigen Reinigungsmitteln (z.B. Waschbenzin) reinigen. Es können Gerätebauteile beschädigt werden und giftige Dämpfe auftreten. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr!

## Zubehör

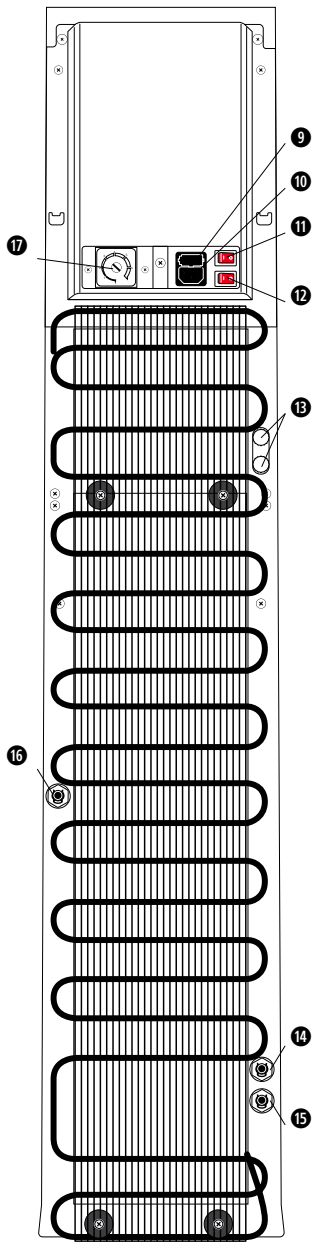
- Zubehörteile dürfen nur dann an- oder eingebaut werden, wenn sie ausdrücklich von der **BWI BestWater GmbH** freigegeben sind. Wenn andere Teile an- oder eingebaut werden, gehen Ansprüche aus Garantie, Gewährleistung und/oder Produkthaftung verloren.

Die **BWI BestWater GmbH** kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die infolge der Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise und Warnungen verursacht werden.

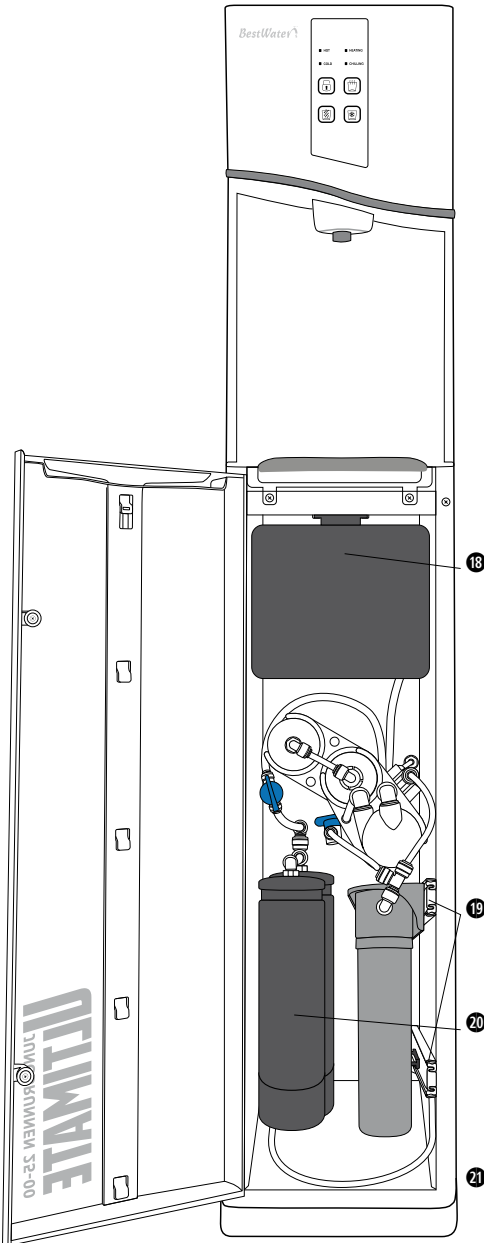




Frontansicht



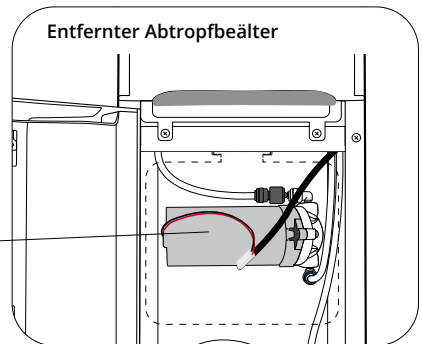
Rückansicht



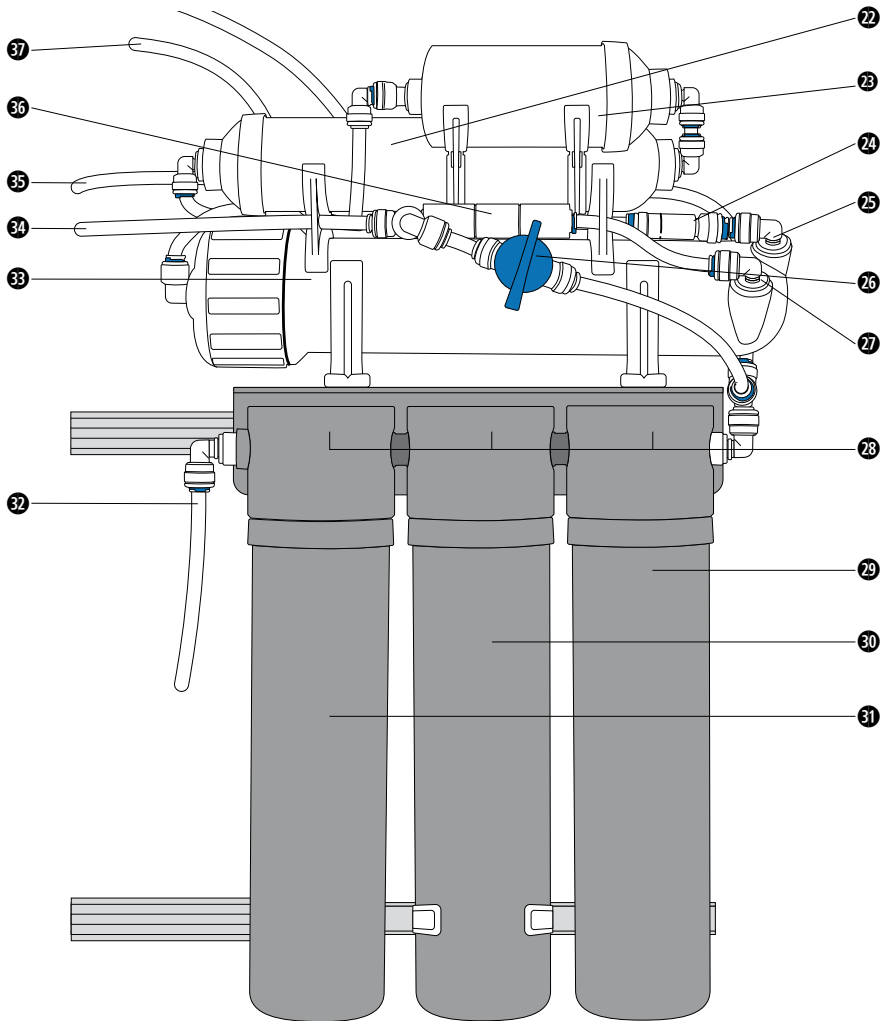
Frontansicht (Fronttür offen)

## Legende:

- ❶ Bedienpanel (mit Status-LED)
- ❷ Taste - Entsperren
- ❸ Taste - sprudelndes Wasser
- ❹ Taste - heißes Wasser
- ❺ Taste - kaltes Wasser
- ❻ Auslasshahn
- ❼ Abtropfgitter
- ❽ Wartungstür
- ❾ Sicherung
- ❿ Kaltgeräteanschluss
- ⓫ Schalter - Heizeinheit
- ⓬ Schalter - ON/OFF
- ⓭ Drainage (zur Entleerung für den Transport)
- ⓮ Anschluss - CO2
- ⓯ Anschluss - Eckventil
- ⓰ Anschluss - Abfluss
- ⓱ Kühlthermostat
- ⓲ Abtropfbehälter
- ⓳ Filtereinheit an Auszugschiene
- ⓴ Zwei Vorratsbehälter à 2 L Fassungsvermögen
- ⓵ Boosterpumpe



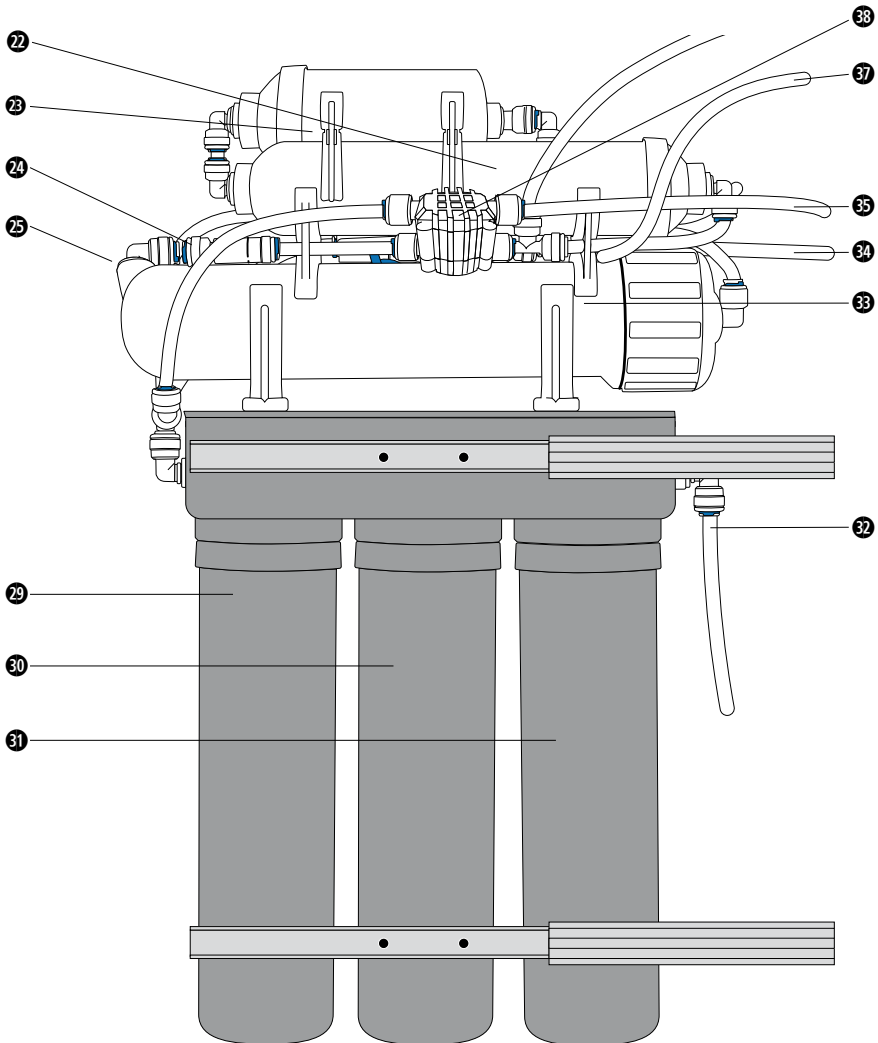
Filtereinheit an Auszugschiene (vorne)



- |    |                         |    |                                 |
|----|-------------------------|----|---------------------------------|
| 22 | Nachfilter CE-Modul     | 27 | Membran-Ausgang Abwasser        |
| 23 | Nachfilter-HE-Modul     | 28 | Filterköpfe mit Innengewinde    |
| 24 | Rückschlagventil        | 29 | Sediment-Vorfilterkartusche 5µ  |
| 25 | Membran-Ausgang Permeat | 30 | Aktivkohle-Vorfilterkartusche   |
| 26 | Spülventil              | 31 | Sediment-Vorfilterkartusche 20µ |



## Filtereinheit an Auszugschiene (hinten)



- |    |                          |    |                 |
|----|--------------------------|----|-----------------|
| 32 | Wasserzulauf-Schlauch    | 37 | Permeatschlauch |
| 33 | Membrane                 | 38 | Druckventil     |
| 34 | Abwasserschlauch         |    |                 |
| 35 | Vorratsbehälter-Schlauch |    |                 |
| 36 | Durchflussbegrenzer      |    |                 |

### Erste Maßnahmen

Bestimmen Sie die Aufbaustelle des Wasserfiltersystems.

- Der Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE sollte gut zugänglich und leicht bedienbar aufgestellt werden.
- Die Kunststoffschläuche sollten eine weiche Führung haben (Knickgefahr).
- Das Wasserfiltersystem und der Water-Stopper am Eckventil sollten im eingebauten Zustand gut bedien- und beobachtbar sein.

Nehmen Sie einen Probeaufbau vor, indem alle Elemente auf den für sie vorgesehenen Platz gestellt werden. Installieren Sie, wie auf den folgenden Seiten beschrieben, die notwendigen Anschlüsse in dieser Reihenfolge:

- Abflussschelle
- Water-Stopper
- Wasserzufuhr
- Wasserfilter

Verbinden Sie die hergestellten Anschlüsse mit dem Wasserfiltersystem. Nehmen Sie das Wasserfiltersystem in Betrieb.

### Werkzeug und Material

Für die Installation des Wasserfiltersystems benötigen Sie folgendes Material und Werkzeug:

- Bohrmaschine
- Bohrer: 7 mm
- Schraubendreher (Kreuz)

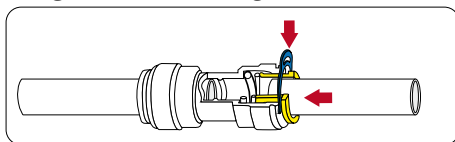
### Die Schnellkupplungen

Um den Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE korrekt an Ihre Wasserversorgung anschließen und wieder lösen zu können,

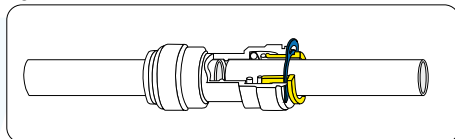
müssen Sie die **Schläuche** in die jeweiligen **Schnellkupplungen** an der Rückseite des Systems einsetzen bzw. wieder herausnehmen.

Nehmen Sie die Abbildungen mit den Erklärungen zu Hilfe.

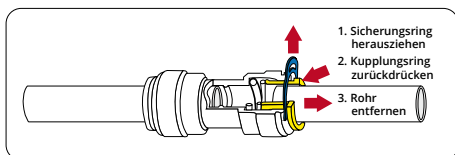
Stecken Sie den **Schlauch** in die **Verbindung** bis zum Anschlag hinein.



Der **Schnellverschluss** wird den **Schlauch** festhalten, sodass dieser nicht ohne Weiteres herausgezogen werden kann



Um den **Schlauch** aus der **Schnellkupplung** zu lösen, müssen Sie den **Kupplungsring** in Richtung **Stirnfläche** des Steckverbinders drücken, den Ring festhalten und den Schlauch herausziehen. Der Schnellverschluss kann immer wieder verwendet werden.



Wenn die **Kunststoffschläuche** nicht ordnungsgemäß in den **Schnellkupplungen** installiert sind, kann Wasser aus dem BestWater-System austreten.

Bitte beachten Sie, dass die maximale **Schlauchlänge** des Systems bei einem **1/4"-Schlauch 5 m** beträgt.

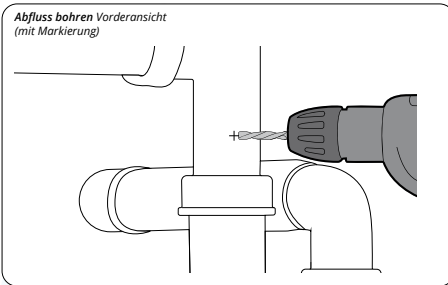
## Der Abfluss

Der Abfluss des BestWater-Systems lässt sich problemlos an alle **40 - 50 mm** starken Kunststoffrohre anbringen. Bevor Sie mit der Installation beginnen, bestimmen Sie die **Montagestelle** der Abflussschelle.

Achten Sie darauf, dass der Wasserabfluss im eingebauten Zustand beobachtbar sein sollte.

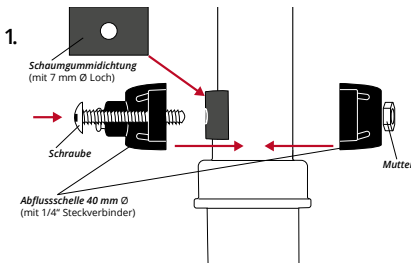
Nachdem Sie die Einbaustelle der Abflussschelle bestimmt haben, bohren Sie mit einem **7 mm-Bohrer** ein Loch oberhalb des Geruchsverschlusses. Entfernen Sie nach dem Bohren den überstehenden Grat.

Befestigen Sie die **Schelle** an den Traps. Ziehen Sie die **Schrauben** am **Abflussmontageset** gleichmäßig an.



An dem Schlauch zur Abflussschelle dürfen keine zusätzlich Armaturen (Druckminderer, Rückschlagventile u.ä.) installiert werden.

### Abflussschelle installieren Seitenansicht



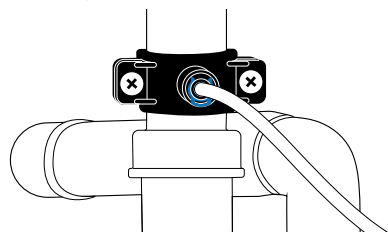
2.

3.

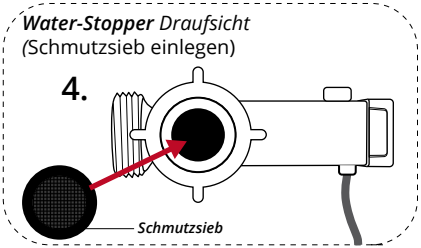
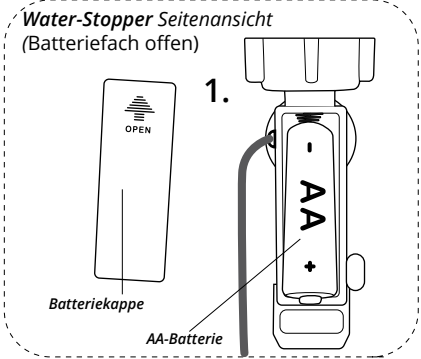
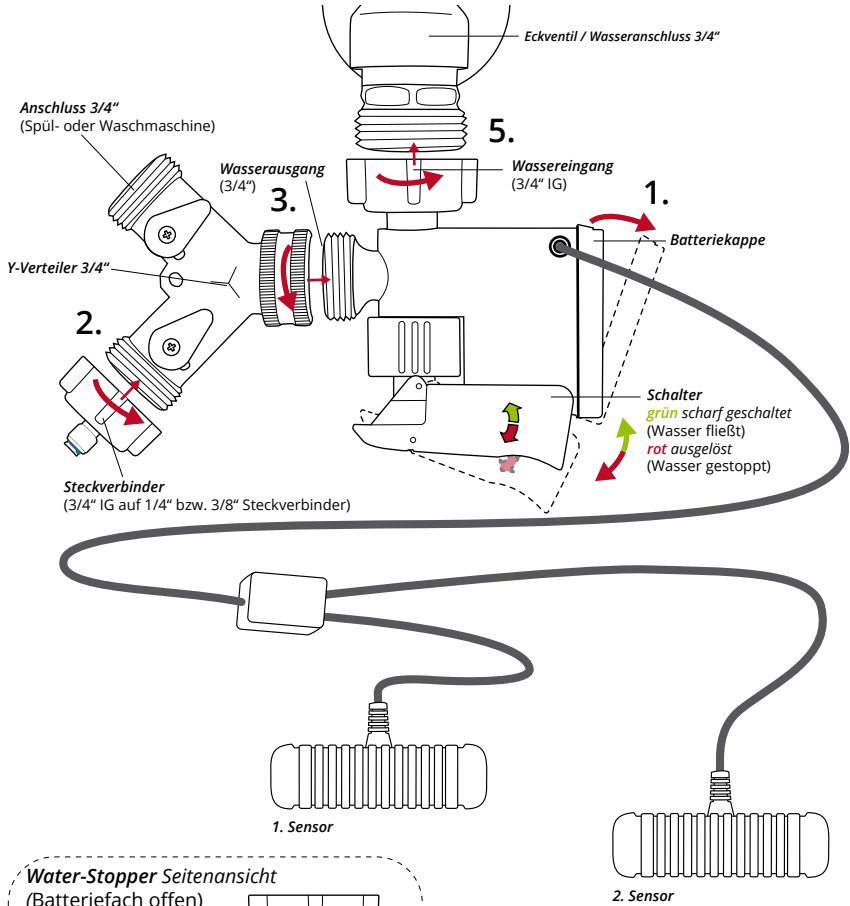
Abflussschlauch 1/4"

Steckverbinder 1/4"

### Abflussschelle installiert Vorderansicht (mit installiertem Abflussschlauch)



**Water-Stopper Vorderansicht (mit Sensoren)**

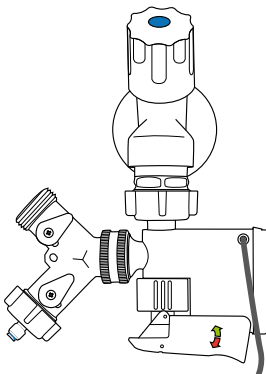


## Der Water-Stopper

Um den Water-Stopper anzuschließen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie die hintere **Batteriekappe** des Water-Stoppers. Setzen Sie eine **AA-Batterie** in das Batteriefach ein und schließen sie es danach wieder. Wechseln Sie die Batterie nach jedem Filterwechsel oder einmal im Jahr.
2. Schrauben Sie den **1/4"-Steckverbinder mit 3/4" IG** an den **3/4" Y-Verteiler**.
3. Schrauben Sie danach den **3/4" Y-Verteiler** handfest an den **Water-Stopper**. Optional kann eine Wasch- oder Spülmaschine an den Y-Verteiler mit angeschlossen werden.
4. Achten Sie darauf, dass das **Schmutzsieb im Water-Stopper** installiert ist.
5. Montieren Sie den **Water-Stopper** mit dem **Y-Verteiler** ausschließlich an das **Eckventil Ihres Kaltwasseranschlusses**.
6. Platzieren Sie die **Sensoren des Water-Stoppers** so dicht wie möglich am Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE. Es empfiehlt sich, den zweiten Sensor für die Absicherung des **Wasseranschlusses** zu nutzen..

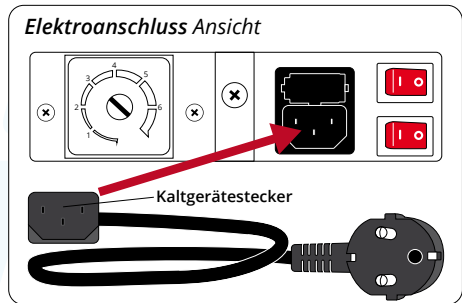
Water-Stopper installiert am Eckventil



## Der Elektroanschluss

Das BestWater-System ist auf der Rückseite mit einer Kaltgerätebuchse versehen, die eine integrierte Sicherung beinhaltet. Zum Lieferumfang gehört ein **Kaltgerätekabel** mit einer Länge von ca. 1,8 m. Die Zugänglichkeit des **Netzsteckers** muss immer gewährleistet sein, um das BestWater-System von der Netzversorgung zu trennen.

Verbinden Sie das BestWater-System mit dem mitgelieferten **Kaltgerätekabel**.



Der Anschluss darf nur an eine nach **VEM 0100** ausgeführte **Elektroanlage** erfolgen.

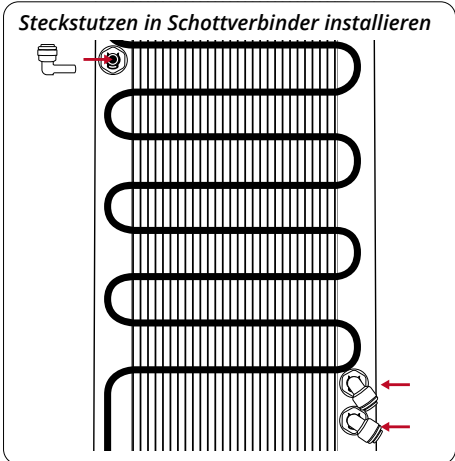
Über die Nennaufnahme und die entsprechende Absicherung gibt das **Typenschild** Auskunft.

Vergleichen Sie die Angaben auf dem **Typenschild** mit den Daten des **Elektronetzes**.

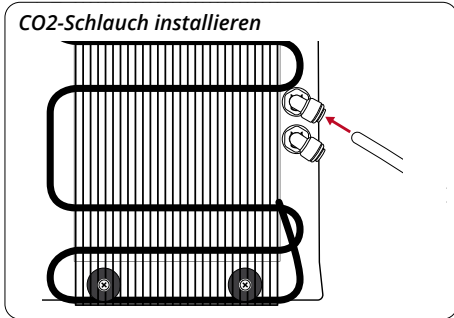
## Die Schlauchverbindungen

Um die **Schlauchverbindungen** am Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE zu installieren, nehmen Sie die Abbildungen zu Hilfe und gehen wie folgt vor:

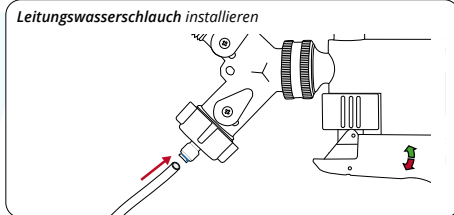
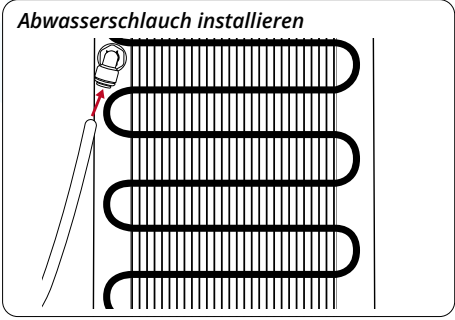
Setzen Sie die **Steckstutzen** in die **Schottverbinder** an die Rückseite vom Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE.



Stecken Sie nacheinander die 1/4"-Kunststoffschläuche in die Steckstutzen vom Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE.

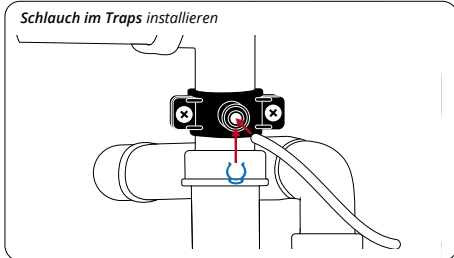
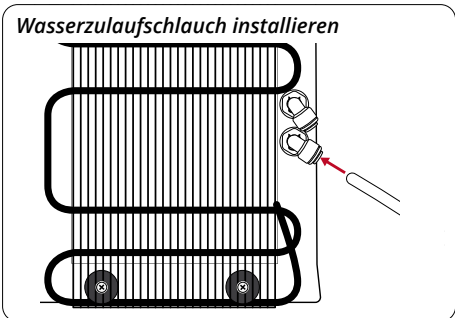


Sind alle Kunststoffschläuche an den Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE angeschlossen, stecken Sie den **Leitungswasserschlauch** vom Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE in den 1/4"-Steckverbinder am Water-Stopper.



Der **Abwasserschlauch** wird vom System in die **Abflussschelle** am **Traps** eingesteckt.

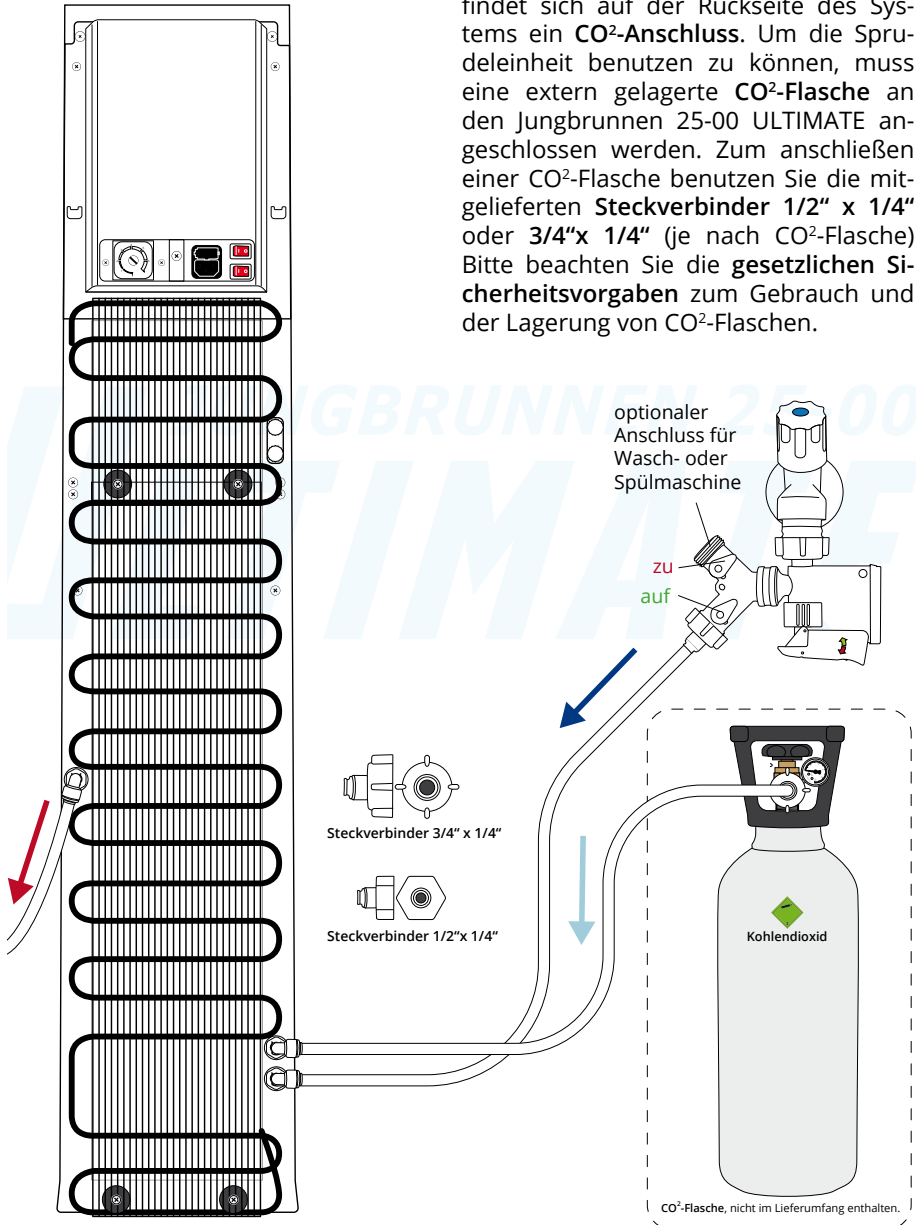
Schieben Sie den Kunststoffschlauch 30 mm in die **Steckverbindung** der **Abflussschelle**.



Achten Sie darauf, dass die **Schläuche** tief genug in die **Steckverbinder** eingesetzt und **knickfrei** verlegt sind.

## Sprudeleinheit

Am Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE befindet sich auf der Rückseite des Systems ein **CO<sup>2</sup>-Anschluss**. Um die Sprudeleinheit benutzen zu können, muss eine extern gelagerte **CO<sup>2</sup>-Flasche** an den Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE angeschlossen werden. Zum anschließen einer CO<sup>2</sup>-Flasche benutzen Sie die mitgelieferten **Steckverbinder 1/2" x 1/4"** oder **3/4"x 1/4"** (je nach CO<sup>2</sup>-Flasche). Bitte beachten Sie die **gesetzlichen Sicherheitsvorgaben** zum Gebrauch und der Lagerung von CO<sup>2</sup>-Flaschen.



Die Inbetriebnahme

Nach der ordnungsgemäßen Installation des Wasserspenders an den **Kaltwasser**- sowie den **Abwasseranschluss**, nehmen Sie Ihren 25-00 ULTIMATE das erste Mal in Betrieb. Dafür gehen Sie wie folgt vor:

- Anlage befüllen
- Anlage spülen
- Anlage entlüften
- Betriebsschalter einschalten
- Heizeinheit einschalten

### Anlage befüllen

Öffnen Sie das **Eckventil** (den Wasserzufluss). Dadurch kann sich der Wasserdruck nun im Wasserspender aufbauen.

Wasserzufuhr öffnen am Eckventil



Der **Wasserdruck** muss zwischen **3-7 bar** liegen, damit der Wasserspender ordnungsgemäß arbeitet!

Bei einem Wasserdruck im Wasserspender von ca. 4 bar dauert die Erstbefüllung des Wasserspenders ca. **60 Minuten**.

**Vorsicht:** Das **Heizsystem** darf erst nach der Entlüftung aktiviert, bzw. in Betrieb genommen werden. Der An/Aus-Schalter ist in dem Fall ausgeschaltet zu lassen.

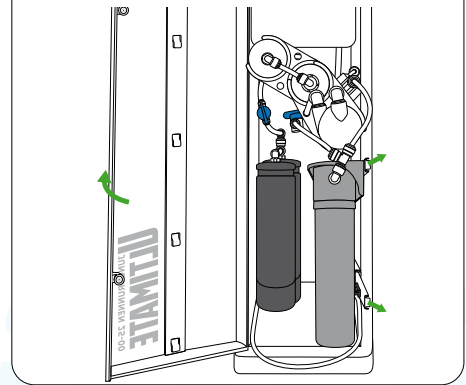
Der Befüllvorgang benötigt keinen Strom!!!

Dabei werden der **CO<sup>2</sup>-Sprudeltank** (ca. 2 l) und der **Puffertank für Warm- und Kaltwasser** (ca. 1 l) mit Reinstwasser gefüllt. Der **CO<sup>2</sup>-Sprudeltank** wird zuerst gefüllt.

### Anlage spülen

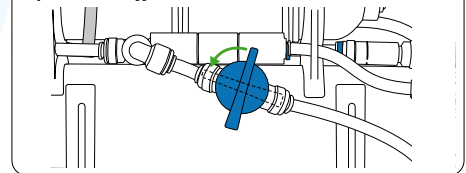
Öffnen Sie die **Wartungsklappe** vorne an der Anlage des BestWater-Systems und ziehen sie die **Filtereinheit an der Auszugschiene** heraus.

Filtereinheit rausziehen



Öffnen Sie das **Spülventil**.

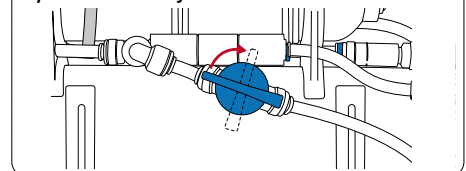
Spülventil öffnen



Lassen Sie das Wasser für **fünf Minuten** durch die Anlage in den Abfluss laufen.

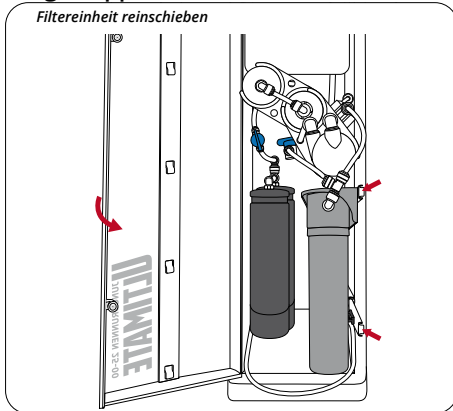
Dadurch wird das Wasser, welches aus den Vorfiltern kommt, direkt in den **Abfluss** geleitet. Dies ist notwendig, um den herstellungsbedingten **Film**, der auf den Vorfiltern vorhanden ist, zu entfernen. Nach den fünf Minuten schließen Sie das **Spülventil** wieder.

Spülventil schließen





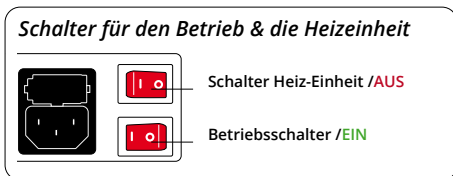
Schieben Sie die **Filtereinheit** wieder in die Anlage hinein und schließen die **Wartungsklappe**.



Haben Sie diesen Teil der Inbetriebnahme durchgeführt, fahren Sie mit dem Einschalten des **Betriebsschalters** der Anlage fort.

## Betriebsschalter einschalten

Auf der Rückseite des 25-00 ULTIMATE befinden sich zwei rote Schalter. Es handelt sich um die **Betriebsschalter** für die **Anlage** und dem **Heizsystem** zur Erwärmung des gefilterten Wassers. Betätigen Sie **NUR** den **Betriebsschalter**.



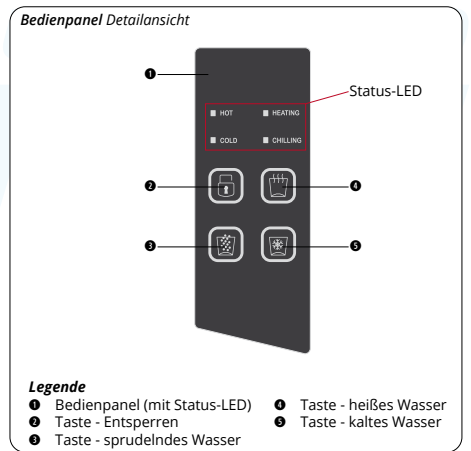
Nachdem Sie dies erledigt haben, leuchtet am **Bedienpanel** der Status **CHILLING** blau und das blaue Licht am Auslasshahn beginnt ebenfalls zu leuchten. Außerdem beginnt die **Boosterpumpe** im Gerät damit den Druck, der für die Sprudelndeswasserproduktion notwendig ist, aufzubauen.

## Das Bedienpanel

Über das **Bedienpanel** können Sie diverse Einstellungen vornehmen. Es steuert, welche **Wasserart** (heiß, kalt oder gesprudelt) ausgegeben werden soll.

Außerdem steuern Sie darüber die **Entlüftung** der Anlage (siehe nachfolgenden Punkt).


Das **Bedienpanel** zeigt den **Status** an, indem sich die Anlage befindet. Sie kann anzeigen, ob sie sich gerade im **Heizvorgang** oder **Kühlvorgang** befindet, und ob **heißes- bzw. kaltes Wasser** oder beides, vorhanden ist.







Sobald Sie das Gerät eingeschaltet haben (im vorangegangenen Punkt **Betriebsschalter** auf der Rückseite), fängt das Gerät an Wasserdruck innerhalb des Gerätes aufzubauen und die **Kühleinheit** wird sofort mit ihrer Arbeit beginnen und das Wasser kühlen.

Die nachfolgende Tabelle gibt Auskunft über die einzelnen Zustände der Anlage, wie sie angezeigt werden und was im Inneren passiert.

**Bedienpanel - Status LED**



Panel	Was wird angezeigt?	Was bedeutet die Anzeige?	Panel	Was wird angezeigt?	Was bedeutet die Anzeige?
	Keine Taste und keine LED leuchtet	Das Gerät ist ausgeschaltet		<b>Sperrtaste</b> und <b>CHILLING</b> leuchten	Die Kühleinheit kühlt das Wasser Gerät ist gesperrt
	<b>Sperrtaste</b> leuchtet	Das Gerät ist eingeschaltet und gesperrt		<b>Sperrtaste</b> und <b>COLD</b> leuchten	Kaltes Wasser ist zur Entnahme bereit Gerät ist gesperrt
	<b>Sperrtaste</b> und <b>HEATING</b> leuchten	Die Heizeinheit heizt das Wasser auf. Gerät ist gesperrt		<b>Sperrtaste</b> , <b>HOT</b> und <b>COLD</b> leuchten	Heißes- bzw. kaltes Wasser ist zur Entnahme bereit Gerät ist gesperrt
	<b>Sperrtaste</b> und <b>HOT</b> leuchten	Heißes Wasser ist zur Entnahme bereit Gerät ist gesperrt		<b>Sperrtaste</b> , <b>HOT</b> , <b>COLD</b> , <b>HEATING</b> und <b>CHILLING</b> leuchten	Heißes- und kaltes Wasser ist zur Entnahme bereit, weiteres Wasser wird aufgeheizt bzw. abgekühlt Gerät ist gesperrt

**Bedienpanel - Tasten**

Panel	Was wird angezeigt?	Was bedeutet die Anzeige?	Panel	Was wird angezeigt?	Was bedeutet die Anzeige?
	Keine Taste leuchtet	Heißes & kaltes Wasser ist zur Entnahme bereit Die Sperrtaste wurde angetippt		<b>Heißwassertaste</b> leuchtet	Heißes Wasser läuft aus dem Entnahmehahn Die Heißwassertaste wurde angetippt
	<b>Sprudelwassertaste</b> leuchtet	Sprudelwasser wird produziert und läuft aus dem Entnahmehahn Die Sprudelwassertaste wurde angetippt		<b>Kaltwassertaste</b> leuchtet	Kaltes Wasser läuft aus dem Entnahmehahn Die Kaltwassertaste wurde angetippt

## Anlage entlüften

Bei der **Erst- bzw. Neuinbetriebnahme** müssen beide Wasserleitungen (kalt und heiß) entlüftet werden. Stellen Sie ein Gefäß mit einem Fassungsvermögen von ungefähr 1 Liter unter den Auslaufhahn.

Deaktivieren Sie nun die  **Sperrtaste** (im aktivierten Zustand leuchtet sie Blau) und Tippen danach auf die  **Kaltwassertaste**. Der vorherrschende Druck im System befördert nun Luftblasen und Wasser gleichermaßen aus dem System. Lassen Sie das Wasser so lange laufen, bis das Reinstwasser in einem kontinuierlichen, gleichmäßigem Strom aus dem Auslaufhahn abfließt.



Die Kaltwasserleitung ist nun entlüftet.

Nun wiederholen Sie den Vorgang mit dem „heißen“ Wasserweg.

**Vorsicht:** Das **Entlüften** des Heißwasser Weges benötigt **keinen Storm** vom Heizsystemschalter.

Das **Entlüften** geschieht mit kaltem Wasser.

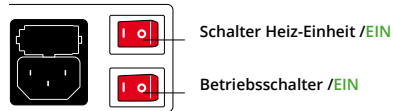
Der Schalter für das **Heizsystem** darf erst nach dem **Entlüften** betätigt werden.

Deaktivieren Sie nun die  **Sperrtaste** (im aktivierten Zustand leuchtet sie Blau) und tippen Sie danach auf die  **Heißwassertaste**. Der vorherrschende Druck im System befördert nun Luftblasen und Wasser gleichermaßen aus dem System. Lassen Sie das Wasser so lange laufen bis das Reinstwasser in einem kontinuierlichen Strom aus dem Auslaufhahn abfließt. Erst wenn Sie sich vergewissert haben, dass das Reinstwasser in einem stetigen, gleichmäßigem Strom abfließt, ist die Anlage komplett entlüftet und sie können im nächsten Schritt die **Heizung** einschalten.

## Heizsystem einschalten

Auf der Rückseite des Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE den zweiten roten Schalter des **Heizsystems** zur Erhitzung des gefilterten Wassers einschalten.


### Schalter für den Betrieb & die Heizeinheit





## So zapfen Sie Wasser

Sie können das Reinstwasser in drei Varianten nutzen:


- Heißes Wasser
- Kaltes Wasser
- Wasser mit Sprudel

Wenn Sie die  **Sperrtaste** antippen, piept das Gerät zwei mal kurz hintereinander und wechselt in den entsperren Modus.



Diesen Zustand hält das Gerät ca.7 Sekunden lang. In dieser Zeitspanne leuchtet die  **Sperrtaste** nicht mehr und das Gerät ist für weitere Eingaben bereit.


Nach den 7 Sekunden leuchtet die  **Sperrtaste** wieder blau und die Sperre ist wieder aktiviert und blockiert Eingaben am Bedienpanel.



## Heißes bzw. kaltes Wasser zapfen

Um heißes Wasser zu erhalten, tippen Sie zuerst die  **Sperrtaste**. Dadurch piept das Gerät zwei mal kurz hintereinander und der Schutzmechanismus der Anlage wird für einige Sekunden deaktiviert.


## Aufstellen und Anschliessen



Jetzt können Sie die  **Heißwassertaste** antippen. Die Anlage befördert nun das Reinstwasser durch das Heizelement und gibt es am Entnahmehahn aus. Das Wasser läuft so lange weiter, bis Sie erneut die  **Heißwassertaste** antippen und damit den Wasserfluss stoppen.

Tippen Sie die  **Sperrtaste** an. Dadurch piept das Gerät zwei mal kurz hintereinander und der Schutzmechanismus der Anlage wird für einige Sekunden deaktiviert.

Jetzt können Sie die  **Kaltwassertaste** antippen. Die Anlage befördert nun das Reinstwasser durch das Kühlelement und gibt es am Entnahmehahn aus. Das Wasser läuft so lange weiter, bis Sie erneut die  **Kaltwassertaste** antippen und damit den Wasserfluss stoppen.

### Gesprudeltes Wasser zapfen

Wenn Sie die  **Sperrtaste** antippen, piept das Gerät zwei mal kurz hintereinander und der Schutzmechanismus der Anlage wird für einige Sekunden deaktiviert.

Jetzt können Sie die  **Sprudelwassertaste** antippen. Die Anlage befördert nun das Reinstwasser durch die Anlage setzt dem Wasser CO<sup>2</sup> zu und gibt es am Entnahmehahn aus. Das Wasser läuft so lange weiter, bis Sie erneut die  **Sprudelwassertaste** antippen und damit den Wasserfluss stoppen.

Nachdem Sie alle Schritte bis hierhin befolgt haben, können Sie Ihren Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE im Alltag nutzen. Beachten sie lediglich die Wartungsintervalle.

Die halbjährliche Wartung ist nach 6 Mo-

naten nach der Inbetriebnahme fällig, die jährlich nach 12 Monaten.

Wie eine Wartung durchgeführt wird erfahren sie im folgenden Kapitel.

Der ideale Leitungsdruck für das Best-Water-Gerät liegt bei 4 bar.

Bitte beachten Sie stets die Zeit für den Befüllvorgang.

## Die Wartung des Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE

Damit Ihr Wasserfiltersystem lange zuverlässig funktioniert und qualitativ gutes Wasser liefert, ist es notwendig, den Wasserfilter regelmäßig zu warten und die **Filtereinheiten regelmäßig zu wechseln** (siehe auch Garantiebedingung).

Die **Vorfilter** sind die Vorstufe zur **Membrane** und schützen diese in besonderem Maße.

Lassen Sie die bei der Wartung des Wasserfiltersystem anstehenden Arbeiten von einem fachkundigen und zugelassenen Installateur (z.B. Gas-Wasser-Installateur) ausführen, der über die notwendigen Geräte verfügt und Ihnen mit hilfreichen Hinweisen zur Seite steht.

Bei der **jährlichen Wartung** ist der Allgemeinzustand der Anlage zu begutachten. Zusätzlich sind folgende Tätigkeiten durchzuführen:

- Überprüfen der **Schlauchleitungen ,Steckverbindungen und Gummidichtungen** ( und ggf. erneuern)
- **Abtropfbehälter** regelmäßig leeren
- **Filterwechsel**

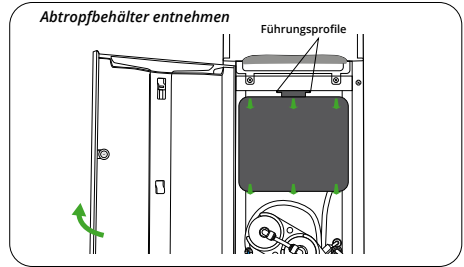
Nehmen Sie beim Ausführen der anstehenden Tätigkeiten die Abbildungen zu Hilfe.

### Abtropfbehälter leeren

Der **Abtropfbehälter** der Anlage sollte regelmäßig geprüft und wenn nötig geleert werden, um ein Überlaufen des Tropfwassers aus dem Behälter zu vermeiden.

Öffnen Sie dafür die **Wartungsklappe** und ziehen sie den **Abtropfbehälter** aus

den **Führungsprofilen**, wenn nötig greifen Sie von unten um den Behälter rum und ziehen diesen raus. Danach entleeren sie diesen.

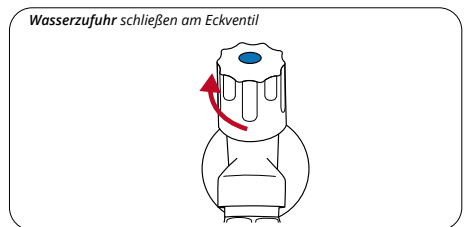


Ist dieser geleert setzen Sie den **Behälter** wieder in die **Führungsprofile** ein und schieben ihn bis zum Anschlag in die Anlage.

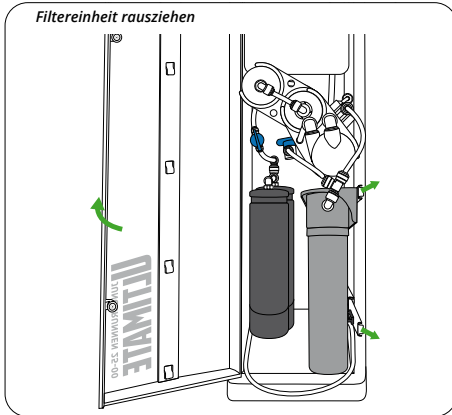
### Halbjährlicher Filterwechsel

Um den halbjährlichen Filterwechsel vorzunehmen und den **20 µm-Vorfilter** zu wechseln, nehmen Sie die Abbildungen zu Hilfe und gehen wie folgt vor:

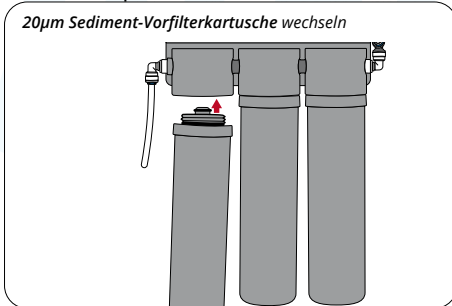
Wenn Sie mit der Wartung beginnen, müssen Sie die **Wasserzufuhr** zum Gerät unterbrechen. Hierfür schließen Sie bitte das **Eckventil**.



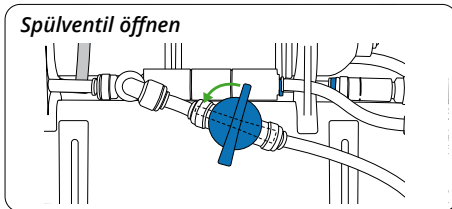
Öffnen Sie die **Wartungsklappe** vorne an der Anlage des BestWater-Systems und ziehen sie die **Filtereinheit** an der Auszugschiene heraus.



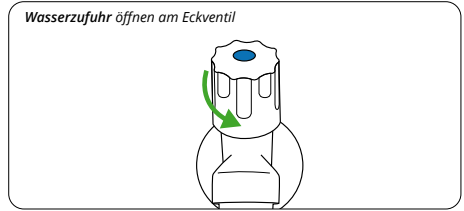
Entfernen Sie die alte **20 µm-Vorfilterkartusche** und setzen eine neue 20 µm-Vorfilterkartusche ein. Drehen Sie die Kartusche **handfest** in den linken Vorfilterkopf.



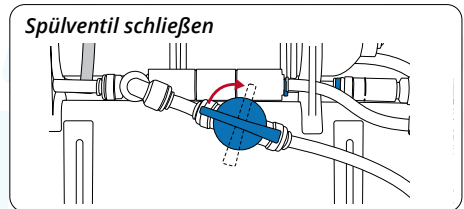
Wenn der Filter gewechselt ist, können Sie das **Spülventil** öffnen.



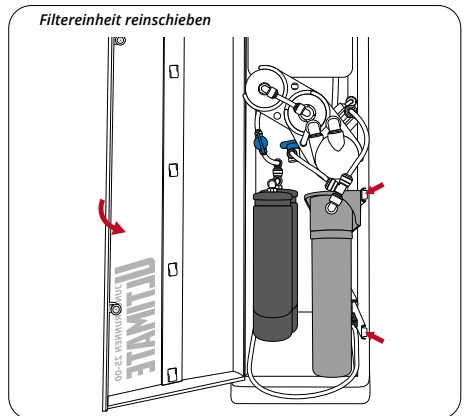
Danach öffnen Sie das **Eckventil** (den Wasserzulauf) und lassen das Wasser für ca. **fünf Minuten** durch die Anlage in den Abfluss laufen.



Dadurch wird das Wasser, welches aus den Vorfiltern kommt, direkt in den **Abfluss** geleitet. Dies ist notwendig um den herstellungsbedingten **Film**, der auf den Vorfiltern vorhanden ist, zu entfernen. Nach den **5 Minuten** schließen Sie das **Spülventil** wieder.



Schieben Sie die **Filtereinheit** wieder in die Anlage hinein und schließen die **Wartungsklappe**.



Damit ist der **halbjährliche Filterwechsel** abgeschlossen und Sie können das Gerät ganz normal betreiben.

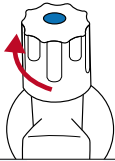
## Jährlicher Filterwechsel

Alle 12 Monate müssen die **Vor- und Nachfiltereinheiten** vom Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE ausgewechselt werden (ausgenommen HE-Modul alle 3 Jahre).

Um den **jährlichen Filterwechsel** durchzuführen, nehmen Sie die Abbildungen zu Hilfe und gehen wie folgt vor:

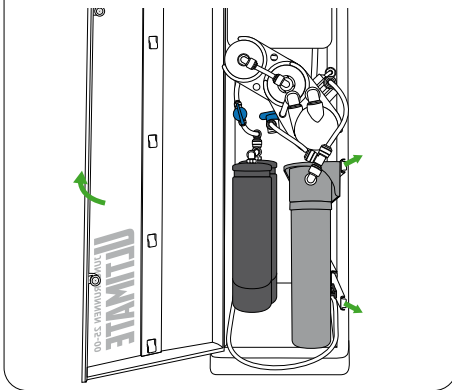
Wenn Sie mit der Wartung beginnen, müssen Sie die **Wasserzufuhr** zum Gerät unterbrechen. Hierfür schließen Sie bitte das **Eckventil**.

Wasserzufuhr schließen am Eckventil



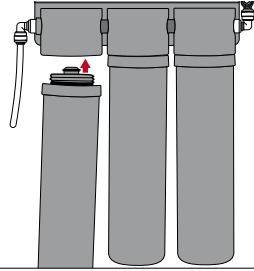
Öffnen Sie die **Wartungsklappe** vorne an der Anlage des BestWater-Systems und ziehen sie die **Filtereinheit** an der Auszugschiene heraus.

Filtereinheit rausziehen



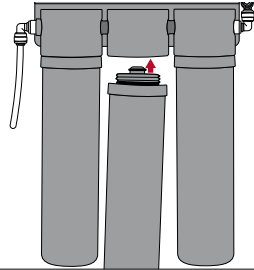
Entfernen Sie die alte **20 µm-Vorfilterkartusche** und setzen eine neue 20 µm-Vorfilterkartusche ein. Drehen Sie die Kartusche **handfest** in den linken Vorfilterkopf.

20µm Sediment-Vorfilterkartusche wechseln



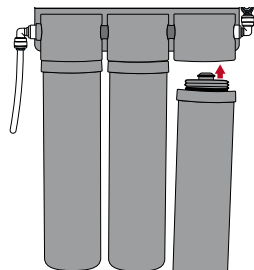
Entfernen Sie die alte **Vorfilterkartusche** mit dem **Aktivkohlevorfilter** und setzen eine neue Aktivkohle-Vorfilterkartusche ein. Drehen Sie die Kartusche **handfest** in den mittleren Vorfilterkopf.

Aktivkohle-Vorfilterkartusche wechseln

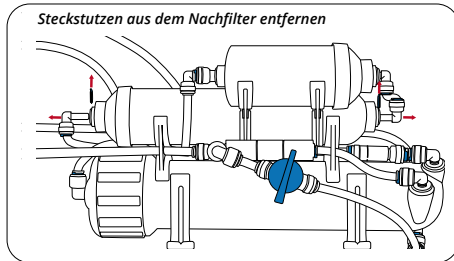


Entfernen Sie die alte **5 µm-Vorfilterkartusche** und setzen eine neue 5 µm-Vorfilterkartusche ein. Drehen Sie die Kartusche **handfest** in den rechten Vorfilterkopf.

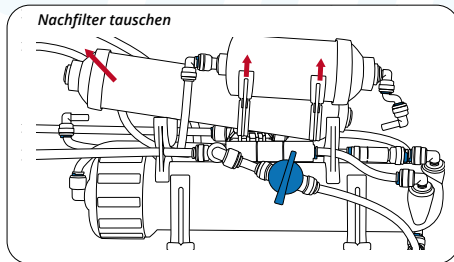
5µm Sediment-Vorfilterkartusche wechseln



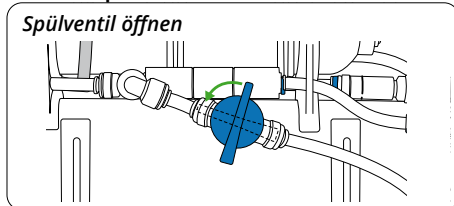
Jetzt können Sie den **Nachfilter** des Systems wechseln. Drücken Sie dazu die **Kupplungsringe** an den Enden des Nachfilters hinein und ziehen die **Schnellkupplungen** aus dem Nachfilter hinaus. Erklärungen zu den Schnellkupplungen (S.10).



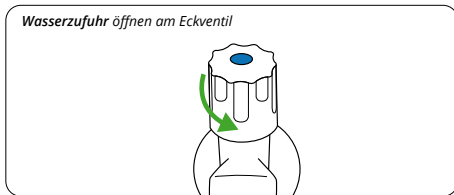
Nehmen Sie den **Nachfilter** aus den Halterungsschellen heraus und setzen den neuen Nachfilter ein. Achten Sie beim Einsetzen des neuen Nachfilters auf die **Wasserfließrichtung**. Diese verläuft von links nach rechts. Verbinden Sie die **Schnellkupplungen** nun mit dem neuen Nachfilter.



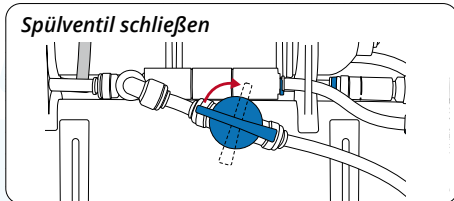
Wenn alle Filter gewechselt sind, können Sie das **Spülventil** öffnen.



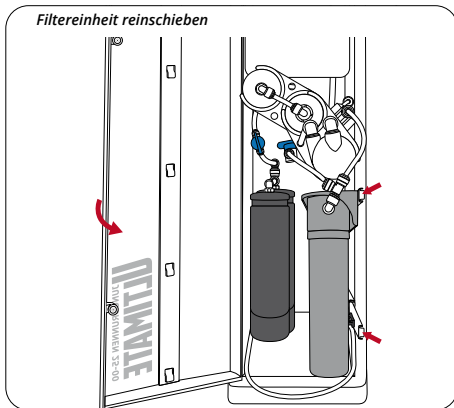
Danach öffnen Sie das **Eckventil** (den Wasserzulauf) und lassen das Wasser für



**5 Minuten** durch die Anlage in den Abfluss laufen. Dadurch wird das Wasser, welches aus den Vorfiltern kommt direkt in den **Abfluss** geleitet. Dies ist notwendig, um den herstellungsbedingten Film, der auf den Vorfiltern vorhanden ist, zu entfernen. Nach den fünf Minuten schließen Sie das **Spülventil** wieder.



Schieben Sie die **Filtereinheit** wieder in die Anlage hinein und schließen die **Wartungsklappe**.



Warten Sie **ca. 5 Minuten**, bis sich die Vorfilter mit Wasser gefüllt und gespült haben.

Die jährliche Wartung ist damit nun abgeschlossen.













**Jungbrunnen 25-00 *ULTIMATE***

Höhe x Breite x Tiefe	1200 mm x 230 mm x 350 mm
Gewicht	ca. 28 kg
Wasserproduktion in 24 Stunden	300 Liter**
Wasserproduktion pro Minute	0,2 Liter**
Permeat-Retentat-Verhältnis	1:2**
Rohwasserbedarf pro Minute	ca. 0,65 Liter**
Wasseranschluss	3/4"
CO <sup>2</sup> - Anschluss	1/4"

**Anforderungen an das Leitungswasser**

Wasserfließdruck minimal	3,0 bar*
Wasserfließdruck maximal	7,0 bar*
Wassertemperatur	4,4 °C - 40,5 °C
pH-Wert	6,5 bis 9,5
Eisengehalt	< 0,2 mg/l
Salzgehalt	< 2.000 ppm

\* Der Fließdruck muss mindestens 3 bar betragen und darf 7,0 bar Überdruck nicht übersteigen. Ist er höher als 7,0 bar Überdruck, muss ein Druckregelventil eingebaut werden.

\*\* Die Verbrauchsdaten können je nach Wasserdruck, Wasserhärte, Wassereinfauftemperatur sowie Raumtemperatur von den angegebenen Werten abweichen. Werden die angegebenen Werte bzw. Toleranzen überschritten oder unterschritten, kann dies zu einer Beschädigung des BestWater-Systems führen, ein Verlust der Garantie ist nicht auszuschließen.

● **Was tun, wenn ...**

Sie können die meisten Störungen und Fehler, zu denen es im täglichen Betrieb kommen kann, selbst beheben. In vielen Fällen können Sie Zeit und Kosten sparen, da Sie nicht den Kundendienst rufen müssen.

Die nachfolgenden Tabellen sollen Ihnen dabei helfen, die Ursachen einer Störung oder eines Fehlers zu finden und zu beseitigen.



Problem	Ursache	Behebung
Langsame, geringe und gar keine Wasseraufbereitung	Wasserdruck zu niedrig	Messen Sie den Wasserdruck. Die Werte müssen zwischen 3,0 -7,0 bar liegen. Öffnen Sie die Wasserventile vollständig.
	Knick im Schlauch	Überprüfen Sie die Schläuche, biegen Sie die Knickstellen gerade.
	Vorfilter verstopft	Wechseln Sie den/die Vorfilter.
	Membrane beschädigt	Die Membrane muss durch den Fachhändler ersetzt werden. Überprüfen Sie, ob die Schlauchverbindungen ggf. verstopft sind.
Wasser fließt ununterbrochen in den Abfluss	Wasserdruck zu niedrig oder zu hoch, Knick im Schlauch	Siehe Punkt 1. Zu hoher Wasserdruck kann den Druckregler beschädigen.
	Druckregler beschädigt	Ersetzen Sie den Druckregler.
	Membrane beschädigt	Die Membrane muss durch den Fachhändler ersetzt werden.

Problem	Ursache	Behebung
Wasser weißlich, trübe, milchig	Luft im Wasserfiltersystem	Luft im Wasserfiltersystem ist eine vorübergehende Erscheinung. Sie verschwindet in kurzer Zeit nach Inbetriebnahme.
Vorratsbehälter füllt sich nicht vollständig	Wasserdruck zu niedrig Druckregler beschädigt	Siehe Punkt 1.
Schwankende TDS-Werte	Mangelhafte Spülung des Systems	Entleeren Sie 1 bis 2 mal die Vorratsbehälter.  Entleeren Sie die Behälter 1 mal pro Woche bei kleinen Entnahmen.
Leckstellen	Wasserfiltersystem falsch angeschlossen  Verbindungsstück locker oder beschädigt	Befolgen Sie aufmerksam die Schritte in der Einbauanleitung.  Dichten Sie das Verbindungsstück und/oder ersetzen Sie es.
Anlage gibt kein Wasser LED leuchtet auf und Piept	Abtropfbehälter ist voll	Abtropfbehälter leeren



**Ersatzteile für Jungbrunnen 25-00 *ULTIMATE***

Bezeichnung	Art. Nr.
Kunststoffschlauch 1/4" weiß, je lfd. m	101018
Abflussmontagesatz 1/4"	101012
Wasser-Stopper	101103
Steckverbinder SVT 141401 (T-Form)	108020
Steckstutzen SSL 141401	108028
Verschlussstopfen 1/4" Blindstopfen	108051
Steckverbinder mit Innengewinde SVI 143401	108039
3/4" Y-Verteiler mit Absperrventilen	104022
Absperrhahn AHDL 141401 1/4" Schlauch	108055
Befestigungsschelle NF-R.O	101027
Befestigungsschelle NF - NF	108063
Druckventil AE 505 1/4" Steckverbindungen	101008

**Ersatzfilter für Jungbrunnen 25-00 *ULTIMATE***

Bezeichnung	Art. Nr.
Jahrespaket 25-00 Ultimate	706458
Zweischicht-Sedimentvorfilter 20 µm	706448
Aktivkohlevorfilter für Ultimate-Serie (Blockfilter)	706446
Sedimentvorfilter 5 µm	706447
Aqua-Lith Crystal Energy-Nachfilter	101053.1
Hochleistungs-Energetisierungsmodul HE-Modul	2019027

**Zubehör**

Bezeichnung	Art. Nr.
Druckregelventil 1/4"	101097

## ● **Beanstandung**

Dieses Gerät hat unser Haus in einem einwandfreien und funktionstüchtigen Zustand verlassen.

Sollten Sie dennoch einmal Grund zu einer Beanstandung haben, stellen Sie zunächst mithilfe der Gebrauchsanweisung sicher, dass es sich nicht um einen Bedienungs- oder Montagefehler handelt.

Bevor Sie weitere Schritte einleiten, rufen Sie den BestWater-Kundenservice an und lassen Sie sich beraten.

Wenn das Gerät in der Zentrale geprüft und/oder repariert werden soll, schicken Sie dieses auf eigene Kosten ein. Bei Nachbestellung und/oder Demontage helfen Ihnen die Abbildung in der Gebrauchsanleitung und die Ersatzteilleiste weiter.

Damit wir Ihre Sendung zügig bearbeiten können, vergessen Sie bitte nicht, Ihre Kundennummer mit anzugeben.

Innerhalb der gesetzlichen Gewährleistung/Garantie erfolgt der Rücktransport nach Absprache mit dem Kundenservice kostenfrei.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir kostenpflichtig reparierte Geräte grundsätzlich nach erfolgter Vorkasse zurückschicken.

## ● **24 Monate Gewährleistung**

Die „Vor-Ort-GARANTIE“

(ab Kaufdatum 24 MONATE gültig)

Wenn es sich herausstellen sollte, dass Teile des gekauften Wasserfiltersystems fehler- bzw. mangelhaft hergestellt wurden (ausgenommen die austauschbaren Filtereinheiten), dann benachrichtigen

Sie bitte Ihren Fachhändler. Das beschädigte Teil wird nach der Einsendung des Gerätes überprüft und der Fehler beseitigt. Falls der Fehler während der Garantiezeit entstanden sein sollte, wobei der Anwender den Fehler nicht verursacht haben darf, trägt der Anwender keine Reparaturkosten\*.

## **Bedingungen**

Diese Gewährleistung verfällt, wenn die Fehler durch unkorrekte Inbetriebnahme, Missbrauch, falsche Verwendung oder Instandhaltung, Nachlässigkeit, Veränderung der Konstruktion, Unfälle, Katastrophen, Feuer, Hochwasser, Frost und Wirkung von unkontrollierbaren Kräften entstanden sind.

Die Gewährleistung verfällt auch, wenn eine der folgenden Bedingungen nicht eingehalten wird:

1. Das Wasserfiltersystem muss an die Kaltwasserversorgung angeschlossen werden.
2. Der Wasserdruck muss zwischen 3 – 7,0 bar liegen.
3. Die Wassertemperatur muss zwischen 5 °C - 35 °C liegen.
4. Der pH-Wert muss mehr als 6,5, aber weniger als 9,5 betragen.
5. Die Wasserbelastung mit Eisen darf maximal 0,2 mg/l betragen.
6. Die Menge der gelösten Substanzen (Salze) darf 2.000 ppm nicht überschreiten.

## Rückgabe

Im Falle eines Rücktritts (nach der Montage) werden die Kosten nicht erstattet. Die Rückgabe des Filtersystems ist nach Ablauf der vereinbarten Kündigungsfrist nicht mehr möglich.

## Filterwechsel

Die 24-monatige Gewährleistung gilt ausschließlich für BestWater-Systeme mit regelmäßigem Filteraustausch:

Sedimentvorfilter 20 µm	6 Monate**
Sedimentvorfilter 5 µm	12 Monate
Aktivkohlevorfilter	12 Monate
Aqua-Lith CE	12 Monate
HE-Modul	3 Jahre

## Einschränkungen

Die Firma BestWater gibt keine implikationäre Garantie\*\*\* sowie keine Garantie, wenn das Filtersystem zu bestimmten Zwecken verkauft wird. Die Firma BestWater übernimmt keine Haftung für indirekt entstandene Schäden, die durch Reisekosten, Telefonkosten, Umsatzverlust, Zeitverlust, Ungünstigkeiten oder Verlust des Gebrauchswertes des Filtersystems entstanden sind und der Schäden, die durch den Gebrauch des Filtersystems und seine unkorrekte Anwendung zu Stande kamen.

Diese Garantie beschreibt alle Möglichkeiten, bei denen die Firma BestWater als Schadenersatzträger auftreten kann.

## Weitere Bedingungen

Wenn sich die Firma BestWater zu einem Umtausch entschließt, kann sie das Fil-

tersystem/Teil gegen ein bereits repariertes austauschen. Teile, die zur Reparatur verwendet werden, stehen für die restliche Zeit weiterhin unter Garantie. Diese Garantie ist nicht übertragbar.

Zum Anschluss ist ein Eckventil mit 3/4"-Verschraubung erforderlich. Fehlt ein solches, darf das BestWater-System nur von einem zugelassenen Installateur an die Trinkwasserleitung montiert werden.

Das BestWater-System darf nicht mit zusätzlichen Rückschlagventilen an eine Trinkwasserleitung angeschlossen werden.

\* Garantieleistungen werden ausschließlich bei Ihrem Fachhändler durchgeführt (der Transport erfolgt auf Kosten des Kunden).

\*\* Der Sedimentvorfilterwechsel im ersten Vorfiltergehäuse hängt im Wesentlichen von der örtlichen Wasserverschmutzung ab und sollte bei Bedarf in noch kürzeren Zeitabständen stattfinden.

\*\*\* Bei einem Garantiefall wird kein Ersatzgerät zur Verfügung gestellt.

### **Disposing of the shipping packaging**

The packaging protects the Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE from damage during shipping. The packaging materials are selected by environmentally friendly disposability criteria, and can thus be recycled.

Returning the packaging into material circulation saves resources and reduces the accumulation of waste.

However, we recommend you store the packaging. In the event of a warranty claim you can return the BestWater system to us without damaging it.

The packaging does not contain any polystyrene and is thus easy to collapse.

### **Disposing of your old device**

Old electrical devices and electronics contain lots of valuable materials. However, they also contain harmful substances required for them to function securely. These may do harm to people or the environment when in the trash or if used improperly. Never leave your old device in the trash.

Instead, use a collection site in your area to return and recycle old electrical devices and electronics. Speak with your retailer if necessary for further information.



<b><i>Environmental Conservation</i></b>	<b>32</b>
<b><i>Table of Contents</i></b>	<b>33</b>
<b><i>Safety</i></b>	<b>34</b>
<b><i>Your Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE</i></b>	<b>36</b>
<b><i>Setting Up and Connecting</i></b>	<b>39</b>
<b><i>Maintaining the BestWater System</i></b>	<b>48</b>
<b><i>Maintenance Table</i></b>	<b>50</b>
<b><i>Technical Info</i></b>	<b>54</b>
<b><i>Troubleshooting</i></b>	<b>55</b>
<b><i>Replacement Parts and Supplies</i></b>	<b>56</b>
<b><i>Warranty</i></b>	<b>58</b>

### **Proper use**

● This BestWater system is designed to be used in the household and household-like environments, such as:

- in stores, offices, and other similar work environments,
- in agricultural environments,
- in hotels, motels, inns, and other typical residential environments.

● Use the BestWater system exclusively with cold mains water and only for filtering impurities that can be found in mains water.

All other types of use are not permitted. BestWater International GmbH is not liable for damages caused by improper use or incorrect operation or installation.

● People who are unable to operate the BestWater system due to physical, sensory, or mental impairments, inexperience, or lack of knowledge may not operate the BestWater system without supervision or instruction from a responsible individual.

### **Children in the household**

● Supervise children when they are near the system. Never let children play with the BestWater system.

● Children may only use the BestWater system without supervision if the instructions for operating the BestWater system have been explained to them in such a way that they can safely operate it.

● Children must be aware of the potential risks of improper operation.

### **Technical safety**

● Check the BestWater system for external damage before installation. Do not install and operate a damaged BestWater system.

It is very important that this basic safety requirement is tested, and that the home installation is inspected by a professional in case of doubt.

● Defective parts may only be replaced by BestWater International GmbH. BestWater International GmbH can only guarantee that these parts completely fulfil the safety requirements.

● Improper modifications may entail unforeseen risks for the user, for which BestWater International GmbH is not liable. Repairs may only be conducted by specialists authorised by BestWater International GmbH, otherwise there is no warranty claim for the resulting damages.

● The BestWater system can only be connected to the water supply with a state-of-the-art hose. Old hoses may not be reused.

● Only specialists who meet the requirements for the safe use of this appliance may install and set up this BestWater system in non-stationary locations (e.g. ships, motorhomes).

● Do not make any changes to the BestWater system that are not explicitly permitted by BestWater International GmbH.

## Permitted use

- Do not store your BestWater system in places exposed to frost.

Hoses can freeze, system parts can crack or break, and the reliability of the system can be impaired by temperatures below freezing.

- Close the corner valve in cases of long absence (e.g. holiday).
- Overflow risk! Examine the drain while operating the BestWater system to see whether the water is draining quickly enough. Secure the drain hose from sliding out with a fastening ring.

The kick-back of the outflowing water when rinsing can push the unsecured or improperly fastened hose out of the clamp!

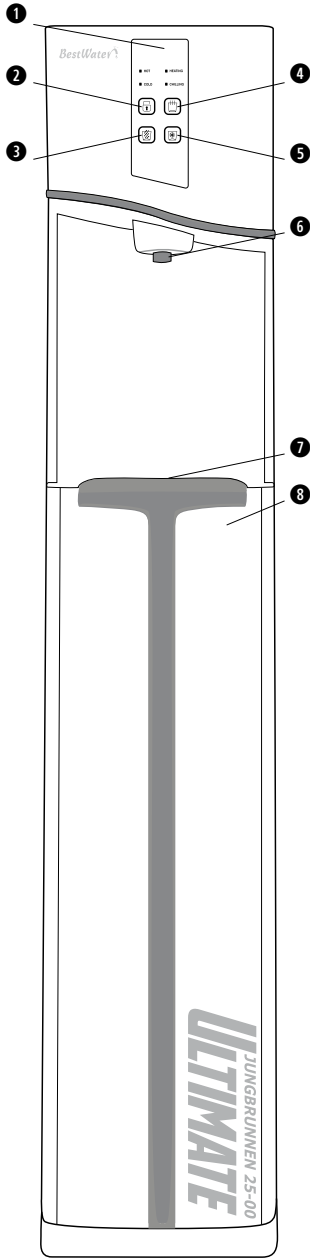
- Never clean the BestWater system with solvent-containing cleaners (e.g. benzene). These can damage system parts and contaminate the system with toxic fumes. Risk of fire and explosion!

## Supplies

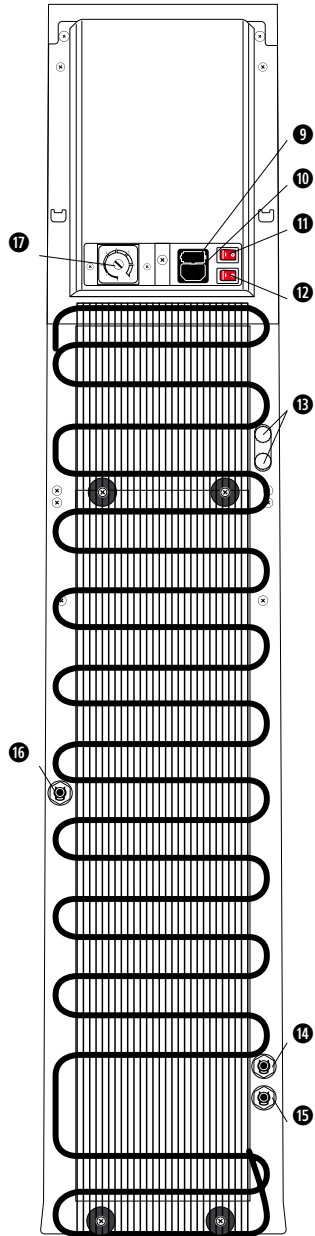
- Supply parts may only be installed if they have been explicitly approved by BestWater GmbH. The installation of other parts rules out warranty, guarantee, and/or product liability claims.

BestWater GmbH cannot be held liable for damages caused as a result of **non-adherence to the safety requirements and warnings.**



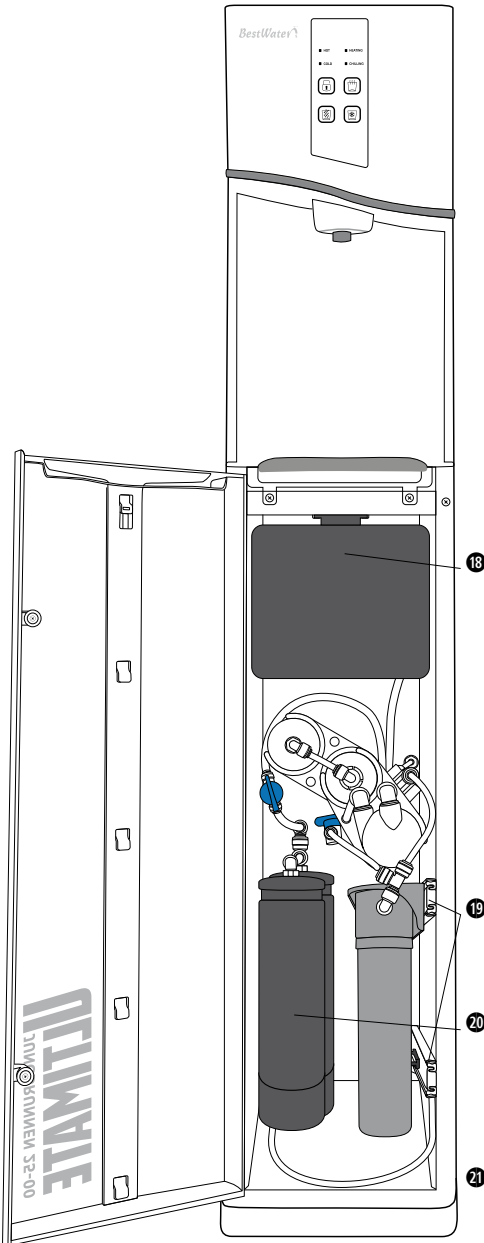


Front view



Back view

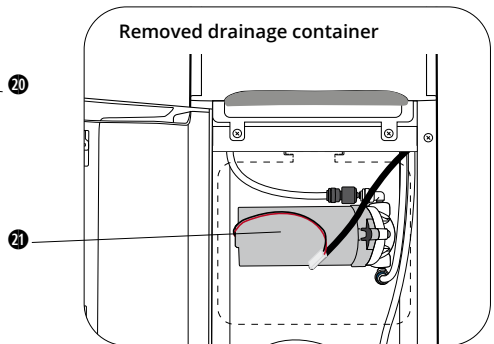




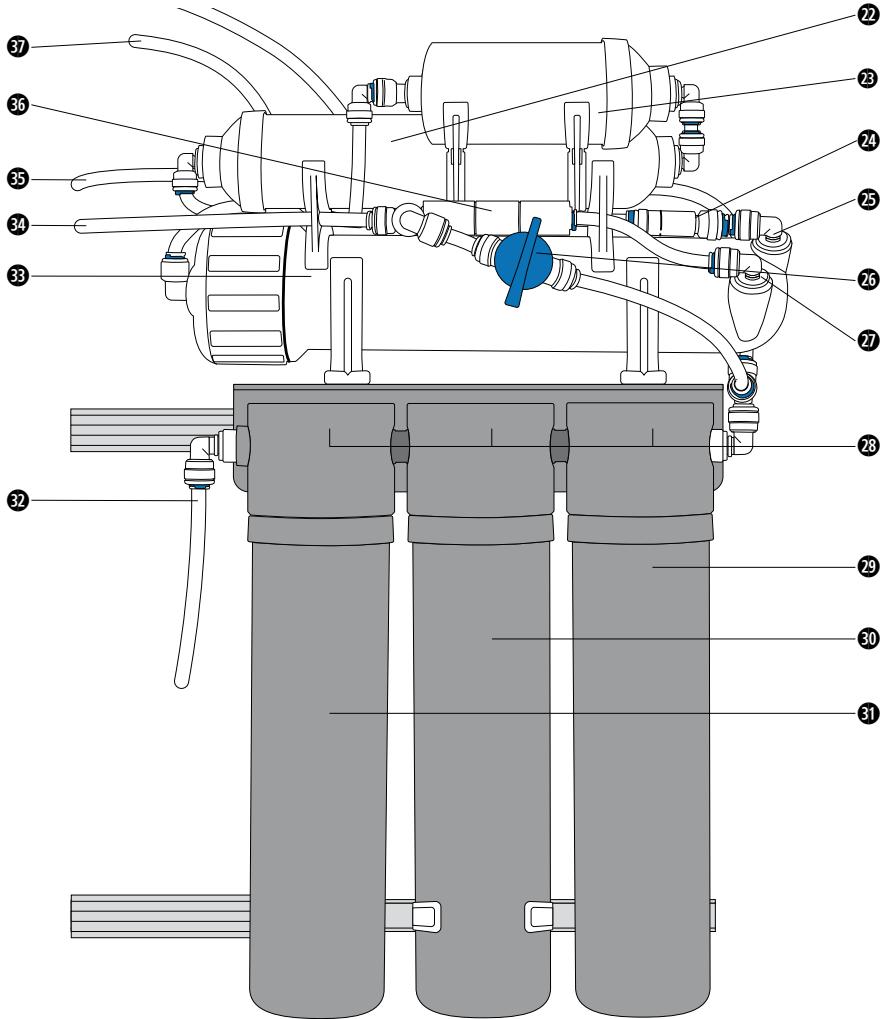
Front view (service door open)

## Legende:

- ❶ Control-panel
- ❷ Button - unlock
- ❸ Button - carbonated Water
- ❹ Button - hot Water
- ❺ Button - cold Water
- ❻ Outlet tap
- ❼ Drainer grid
- ❽ Service door
- ❾ Fuse
- ❿ Cold-device connection
- ⓫ Switch - Heatingelement
- ⓬ Switch - CO<sup>2</sup>-element
- ⓭ Drainage (to empty for transportation)
- ⓮ Connection - CO<sup>2</sup>
- ⓯ Connection - cornervalue
- ⓰ Connection - drain
- ⓱ Cooling thermostat
- ⓲ Drainage container
- ⓳ Filter unit on a pullout rail
- ⓴ Two storage tanks of 2 L Capacity each
- ⓵ Booster pump

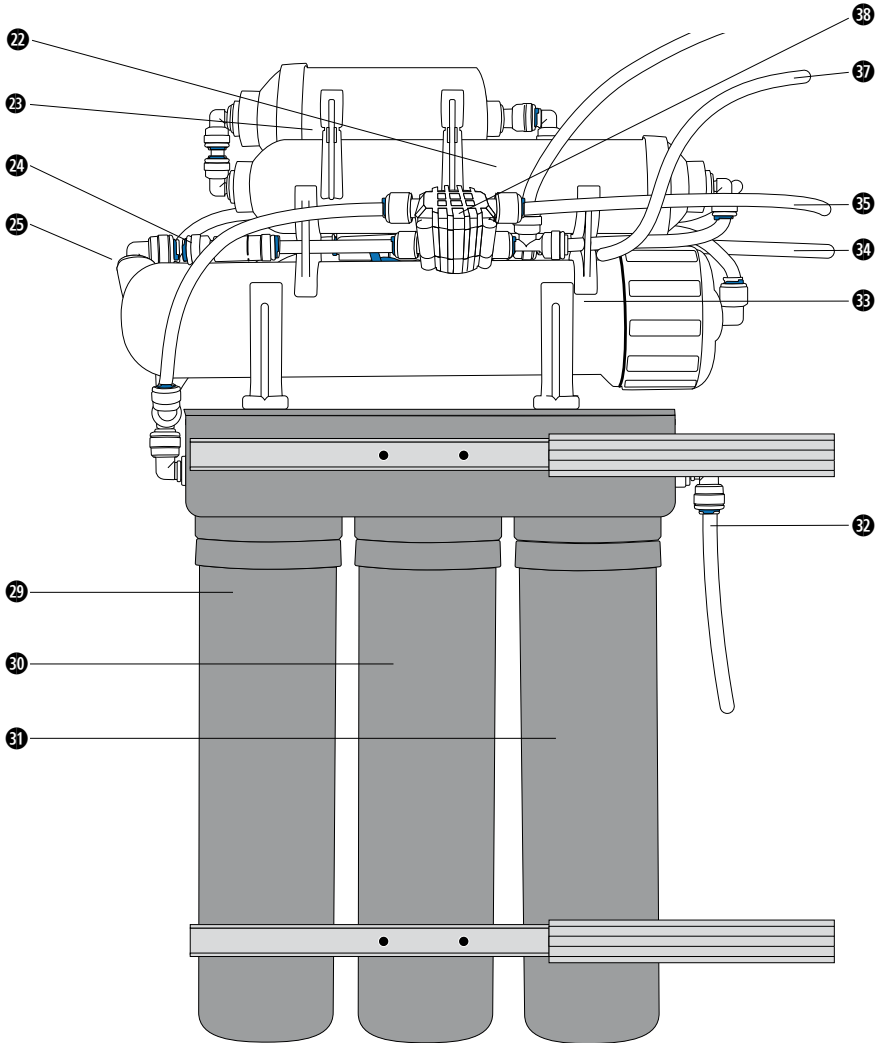


*Filtration-unit on a rail (frontview)*



- |                            |   |
|----------------------------|---|
| 22 Postfilter CE-Modul     | 27 Membrane output Wastewater           |
| 23 Postfilter-HE module    | 28 Filter heads with internal thread    |
| 24 Non-return valve        | 29 Sediment prefilter cartridge 5µ      |
| 25 Membrane output permeat | 30 Activated carbon prefilter cartridge |
| 26 Flushing valve          | 31 ediment prefilter cartridge 20µ      |

## Filtration-unit on a rail (backview)



- 32 Water supply hose
- 33 Membrane
- 34 Wastewater hose
- 35 Reservoir hose
- 36 Pressure regulator

- 37 Permeate hose
- 38 Pressure valve

# Setting Up and Connecting

## First steps

Determine where you will install the water filtration system and faucet.

- The System should be easily accessible and simple to use.
- The plastic hoses should have a simple pathway (risk of buckling).
- The water filtration system and der water stopper on the corner valve should be easily visible and usable upon installation.

Conduct a trial installation in which all of the elements are placed in their intended positions.

Install the unit as described on the following pages. The necessary connections are, in order:

- Drain clamp
- Water stopper
- Water line
- Water filter

Connect the assembled connections with the water filtration system. Begin using the water filtration system.

## Tools and materials

You will require the following tools and materials to install the water filtration system:

- Drill
- Drill bits: 7 mm
- Screwdriver (Phillips-tip)

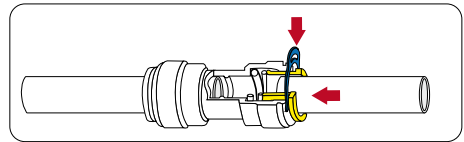
## The quick connects

You must be able to install and remove the hose into/from the respective quick connects on the side of the system in order to properly connect and disconnect

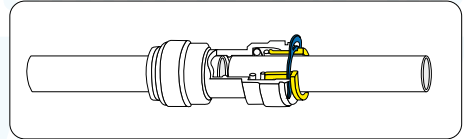
the Jungbrunnen 25-00 Ultimate to/from the water supply.

Use the images below for assistance and orientation during this process.

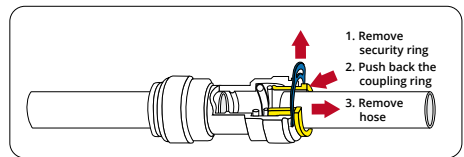
Stick the **hose** into the **socket** until you feel resistance (approx. 1.5 cm). Now push the hose until it clicks (approx. 1 cm).



The **quick connect** will fasten the **hose** so that it cannot be pulled out unintentionally.



In order to remove the **hose** from the **quick connect** you have to push the **connector ring** toward the **front face** of the connector, fasten the ring tightly, and pull it out from the hose. The quick connect can always be reused.



**Water** may leak out from the BestWater system if the **plastic hoses** are not properly installed into the **quick connects**.

Please note that the maximum **hose length** of the system with a 1/4" hose is **5 m**

## The drain

The drain of the BestWater system can be applied to all 40 - 50 mm thick plastic hoses with ease.

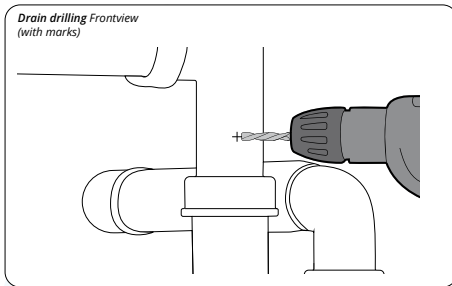
Figure out where you will set up the drain clamp before installation.

Note that the water drain should be visible once completely installed.

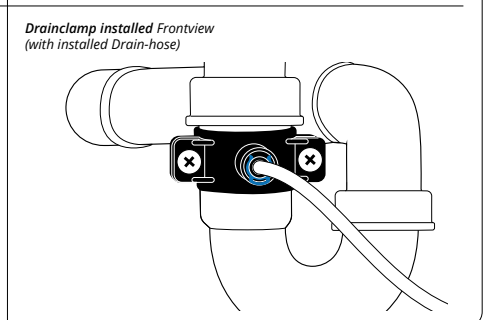
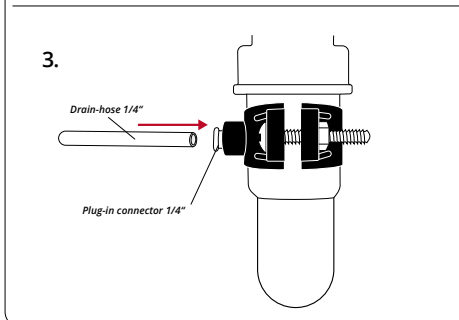
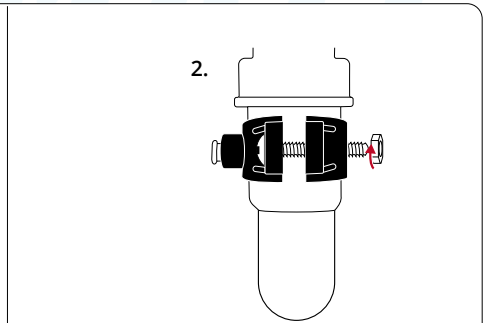
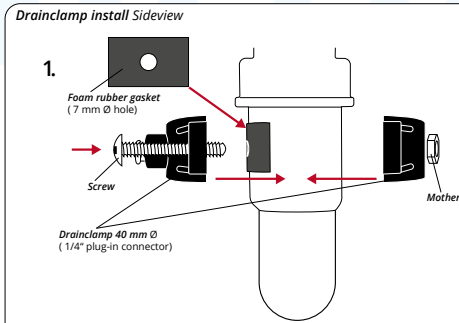
After you have determined where the drain clamp will be installed, drill a hole above the air trap with a 7 mm drill bit. Remove the residue after drilling.

Fasten the clamp to the trap.

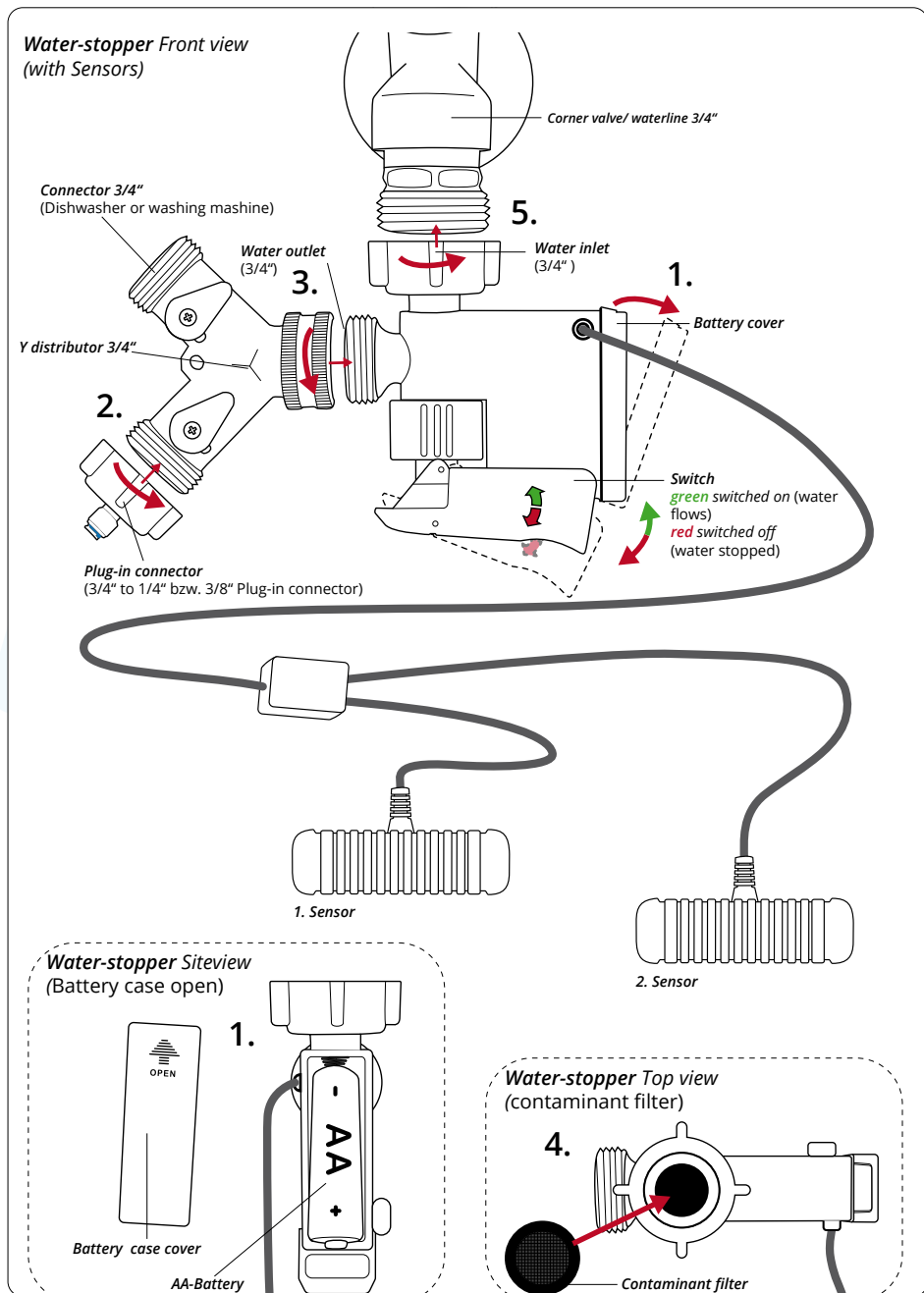
Turn the screws equally among the drain installation kit.



No additional fittings (depressurisers, check valves, etc.) may be installed on the hose to the drain clamp.



# Setting Up and Connecting

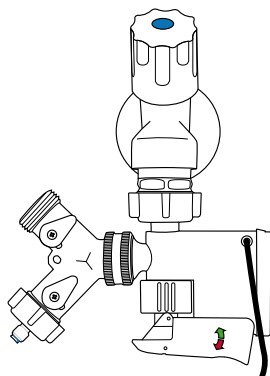


## The water stopper

Follow these steps to connect the water stopper:

1. Open the rear **battery cover** of the water stopper. Insert one **AA battery** into the water stopper and close the rear battery case again. Change this battery after each filter change, or once per year.
2. Screw the **1/4" plug-in connector IT** onto the **3/4" y-distributor**.
3. Screw the **water stopper** onto the **3/4" Y-distributor** finger-tight. A washing machine or dishwasher can also be connected to the Y-distributor.
4. Make sure that the **contaminant filter** is installed in the water stopper.
5. Mount the **water stopper** with the **Y-distributor** onto the **corner valve** of your **cold water connection** and
6. Connect the **third sensor** to the other **sensors** and place the **water stopper sensor** in the deepest part of your built-in cupboard.

Water-Stopper installed on the corner valve



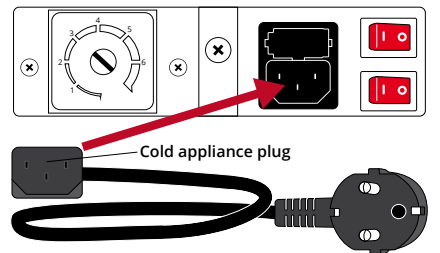
## The electrical connection

The BestWater system is equipped with a cold appliance socket on the back, which includes an integrated fuse. The scope of delivery includes a **cold appliance cable** with a length of approx. 1.8 m.

The accessibility of the **mains plug** must always be ensured in order to disconnect the BestWater system from the mains supply.

Connect the BestWater system with the supplied **cold appliance cable**.

### Electrical connection



The **connection** may only be made to an **electrical system** designed in accordance with **VEM 0100**.

The **rating plate** provides information on the rated input and the corresponding **type plate** provides information.

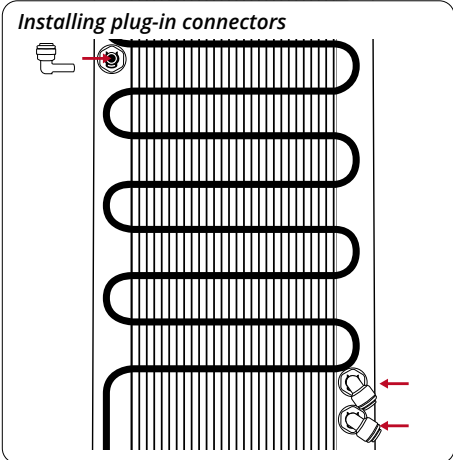
Compare the data on the **type plate** with the data of the electrical network.

## The hose connections

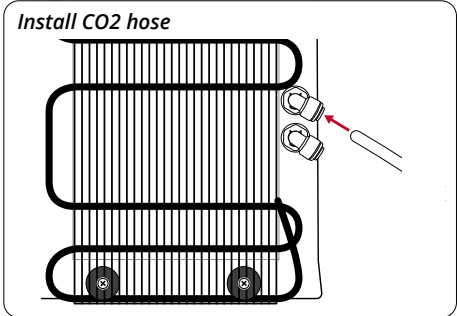
Use these images to install the **hose connections** onto the Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE, and follow these steps:

Insert the **plug sockets** into the **bulk-head connector** on the side of the Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE.

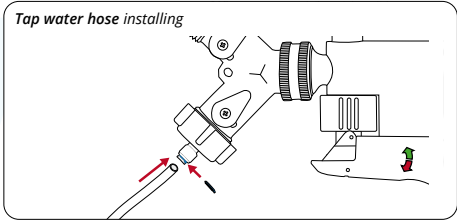
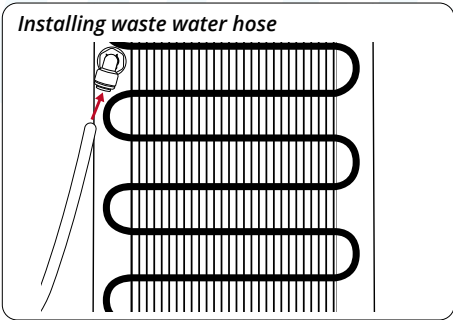
# Setting Up and Connecting



Insert the 1/4" plastic hoses into the plug sockets of the Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE one after another.

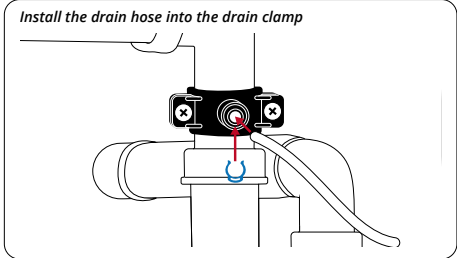
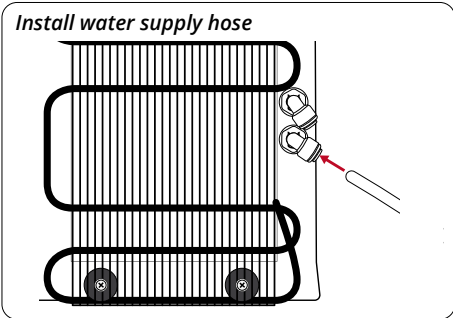


Once all plastic hoses have been connected to the Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE, insert the mains water hose from the Jungbrunnen 22-00 ULTIMATE into the 1/4" connector on the water stopper.



Drain hose is inserted from the system into the drain clamp on the trap.

Push the plastic hose 30 mm into the drain clamp connector.



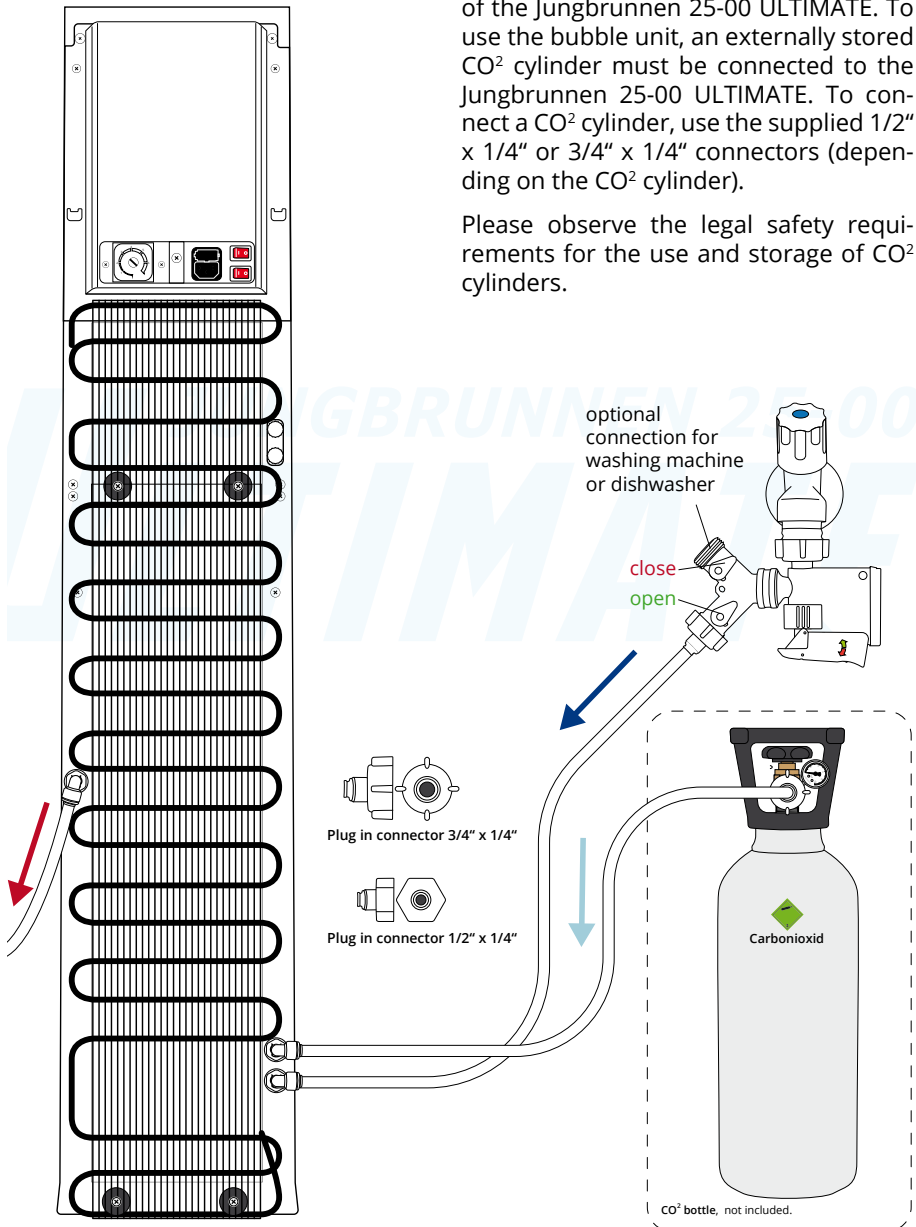
Ensure that the hoses have been inserted deeply enough into the connectors and are **not buckled**. Inspect all hose and socket connections to make sure they are properly sealed.



## Bubble unit

A CO<sub>2</sub> connection is located on the back of the Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE. To use the bubble unit, an externally stored CO<sub>2</sub> cylinder must be connected to the Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE. To connect a CO<sub>2</sub> cylinder, use the supplied 1/2" x 1/4" or 3/4" x 1/4" connectors (depending on the CO<sub>2</sub> cylinder).

Please observe the legal safety requirements for the use and storage of CO<sub>2</sub> cylinders.



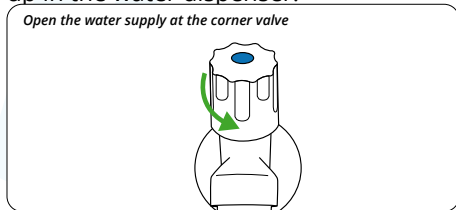
## Initial start-up

After the water dispenser has been properly installed on the **cold water** and **waste water connections**, start up your 25-00 ULTIMATE for the first time. To do this, proceed as follows:

- Fill the system
- Flush the system
- Switch on CO2 switch
- Vent the system
- Switch on the heating unit

## Filling the system

Open the **corner valve** (the water inlet) so that the water pressure can now build up in the water dispenser.



The **water pressure** must be between **3-7 bar** for the water dispenser to work properly!

With a water pressure in the water dispenser of approx. 4 bar, the initial filling of the water dispenser takes approx. **60 minutes**.

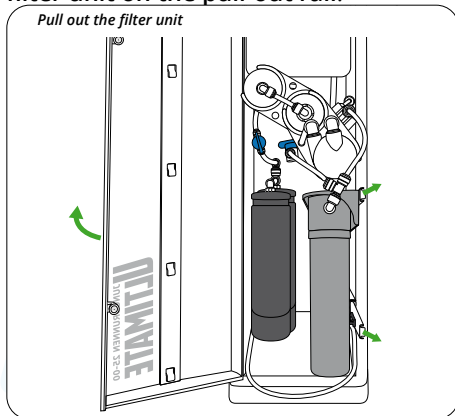
**Caution:** The **heating system** may only be activated or put into operation after the filling process. In this case, the on/off switch must be left switched off.

The filling process does not require any power!

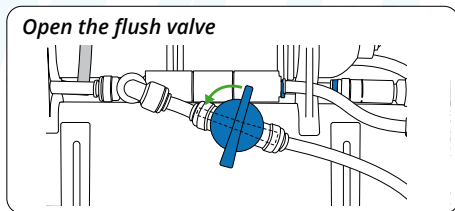
During this process, the **CO<sup>2</sup> bubble tank** (approx. 2 l) and the **buffer tank for hot and cold water** (approx. 1 l) are filled with ultrapure water. The **CO<sup>2</sup> bubble tank** is filled first.

## Flush the system

Open the **maintenance door** at the front of the BestWater system and pull out the **filter unit on the pull-out rail**.

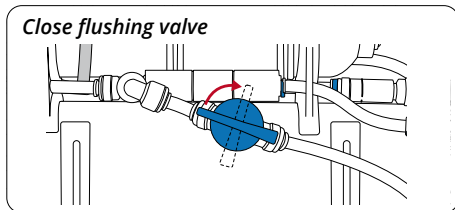


Open the **flush valve**.

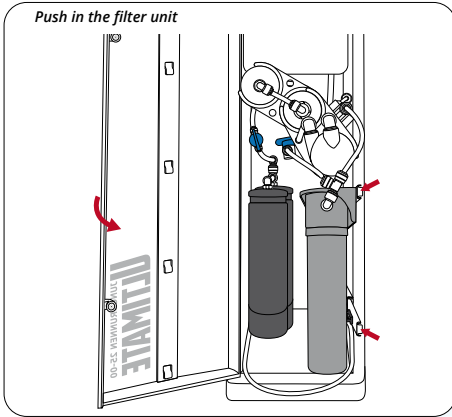


Then open the **corner valve** (the water inlet) and let the water run through the system into the drain for five minutes.

This will cause the water coming out of the pre-filters to go directly into the **drain**. This is necessary to remove the manufacturing **film** that is present on the pre-filters. After the five minutes, close the **flush valve** again.



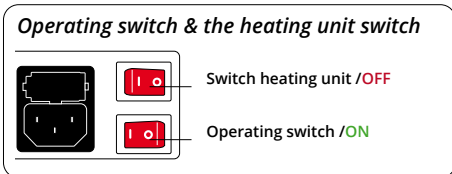
Push the **filter unit** back into the system and close the **maintenance door**.



Once you have completed this part of the commissioning, continue with the **filling of the system**.

## Switch on the Operating switch

There are two red switches on the back of the 25-00 ULTIMATE, these are the **ON/OFF switches** of the system the **operating switch** and the **heating switch** for heating the filtered water. **ONLY** operate the switch for the **operating switch**.



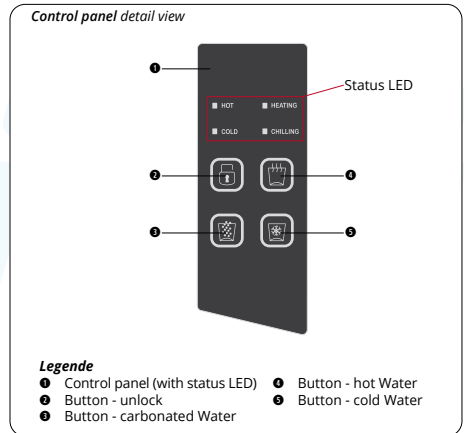
After you have done this, the **CHILLING** status will light up blue on the **control panel** and the blue light on the outlet tap will also start to light up. In addition, the **booster pump** in the device begins to build up

## The control panel

You can make various settings via the **control panel**. It controls **which type of water** (hot, cold or sparkling) is to be dispensed.

It is also used to control the **deaeration** of the system (see the following point).

The **control panel** shows the **status** of the system. It can indicate whether it is in **heating or cooling mode**, and whether there is **hot or cold water or both**.











As soon as you turn on the unit (in the previous point bubble switch on the back).





The unit will start to build up water pressure inside the unit and the cooling unit will immediately start to work and cool down the water.

The following table provides information about the individual states of the unit, how they are displayed and what is happening inside.

**Control panel - Status LED**



Panel	What is displayed?	What does the display mean?	Panel	What is displayed?	What does the display mean?
	No button and no LED is lit	The device is switched off		Lock-button and CHILLING is lit	The cooling unit cools the water Unit is locked
	Lock-button is lit	The device is switched on and locked		Lock-button and COLD is lit	Cold water is ready for withdrawal Device is locked
	Lock-button and HEATING is lit	The heating unit heats the water. Device is locked		Sperr-Taste, HOT und COLD leuchten	Hot or cold water is ready for tapping Device is locked
	Lock-button and HOT is lit	Hot water is ready for tapping Device is locked		Lock-button, HOT, COLD, HEATING and CHILLING are lit	Hot and cold water is ready for tapping, further water is heated or cooled, respectively Device is locked

**Control panel - buttons**

Panel	What is displayed?	What does the display mean?	Panel	What is displayed?	What does the display mean?
	No button lit	Hot & cold water is ready for tapping The lock key has been pressed		Hot water button is lit	Hot water runs out of the tap The hot water button has been pressed
	Sparkling water button is lit	Sparkling water is produced and runs out of the tap The bubble button has been pressed		Cold water button is lit	Cold water runs out of the tap The cold water button has been pressed

## Venting the system

During **initial start-up** or **new start-up**, both water paths (cold and hot) must be vented. Place a vessel with a capacity of approximately 1 liter under the outlet tap.

Now deactivate the  **lock button** (it lights up blue when activated) and then tap the  **cold water button**. The prevailing pressure in the system will now remove air bubbles and water equally from the system. Let the water run until the pure water flows out of the outlet tap in a continuous, even stream.



The cold water line is now vented.

Now repeat the process with the „hot“ water path.

**Caution:** The **venting** of the hot water path does not require a storm from the heating system switch.

The **venting** is done with cold water.

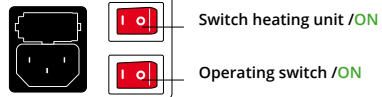
The switch for the **heating system** may only be operated after venting.

Now deactivate the  **lock button** (when activated it lights up blue) and then tap the  **hot water button**. The prevailing pressure in the system will now expel air bubbles and water alike. Let the water run until the ultrapure water flows out of the outlet tap in a continuous stream. Only when you have made sure that the ultrapure water flows out in a steady, even stream is the system completely deaerated and you can switch on the **heating** in the next step.

## Switch on the heating system

On the back of the 25-00 ULTIMATE, turn on the second red switch, of the **heating system** to heat the filtered water.


### Operating switch & the heating unit switch





## How to tap water

You can use the ultrapure water in three ways:


- Hot water
- Cold water
- Water with bubbles


When you tap the  **lock button**, the device beeps twice in quick succession and switches to **unlocked mode**.


The device remains in this state for approx. 7 seconds. During this period, the  **lock button** is no longer illuminated and the device is ready for further inputs.


After the 7 seconds, the  **lock button** lights up blue again and the lock is activated again and blocks entries on the control panel.



## Draw hot or cold water.

To get hot water, first tap the  **lock button**. This will cause the unit to beep twice in quick succession and the unit's protection mechanism will be disabled for a few seconds.


Now you can press the  **hot water button**. The unit now conveys the ultrapure water through the heating element and dispenses it at the tap. The water



continues to run until you press the  **hot water button** again and thus stop the water flow.

When you press the  **lock button**. This will cause the unit to beep twice in quick succession and the unit's protection mechanism will be deactivated for a few seconds.

Now you can press the  **cold water button**. The unit now conveys the ultrapure water through the cooling element and discharges it at the tap. The water continues to run until you tap the  **cold water** again and thus stop the water flow.

### ***Tapping bubbled water***

When you the  **lock button**. This will cause the unit to beep twice in quick succession and the unit's protection mechanism will be disabled for a few seconds.

Now you can press the  **carbonated water button**. The system now transports the ultrapure water through the system and adds CO<sup>2</sup> to the water, which is then discharged at the extraction tap. The water will continue to flow until you press the  **carbonated water button** again to stop the water flow.

After you have followed all the steps up to this point, you can use your Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE in everyday life. Only observe the maintenance intervals.

The semi-annual maintenance is due after 6 months after commissioning, the annual maintenance after 12 months.

How to perform maintenance is described in the following chapter.

The ideal line pressure for the BestWater

unit is 4 bar.

Please always observe the time for the filling process.

## Maintenance of the Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE

The water filters **must be regularly maintained and replaced** (see Terms of Warranty) in order for your water filtration system to function reliably and produce high-quality water over a long period of time.

The **pre filters** are the first level before the **membrane**, which they protect in a special way.

Have the work involved in servicing the water filter system carried out by a competent and licensed plumber (e.g. gas-water plumber) who has the necessary equipment and can provide you with helpful advice.

The general condition of your unit should be assessed during the **annual maintenance**, and the following steps must be followed:

- Check the **hose connections, connectors and rubber seals** (replace if necessary)
- Drainage container regularly
- Filter change

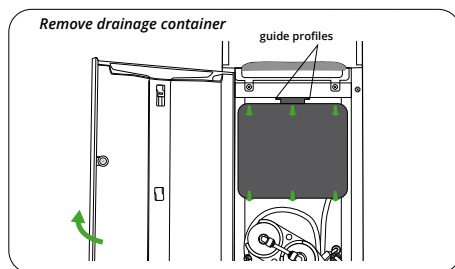
Refer to the following illustrations when performing the upcoming activities.

### Emptying the drainage container

The **drainage container** of the unit should be checked regularly and emptied if necessary to prevent the drainage container from overflowing of the dripping water.

To do empty out the **drainage container** open the **maintenance door** and pull the **drainage container** out of the guide profiles; if necessary, reach around the con-

tainer from below and pull it out. Then empty it out.



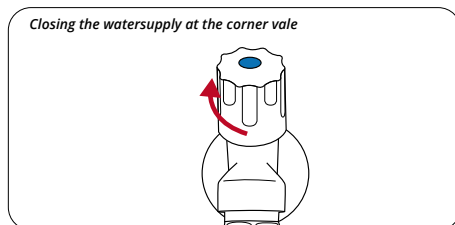
Once it has been emptied, insert the container back into the guide profiles and push it into the system as far as it will go.

### Semiannual filter replacement

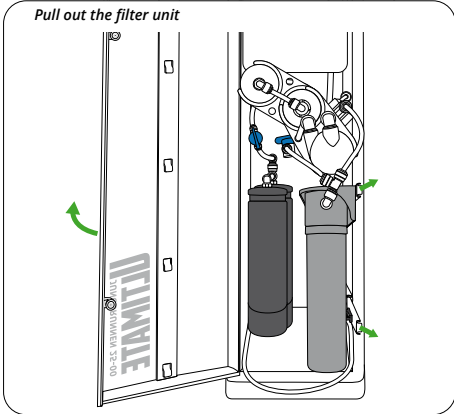
Use these images to help you with your semiannual filter change and replacing the **20 µm pre filter**, and follow these steps using the images below:

When you start maintenance, you must **stop the flow of water** to the device.

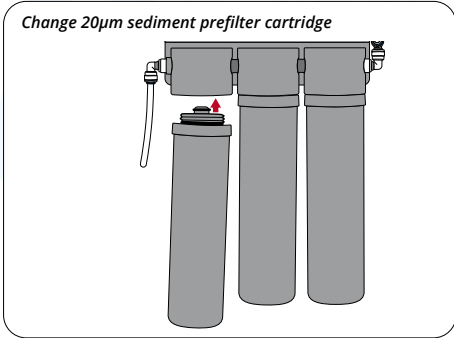
Please close the **corner valve**.



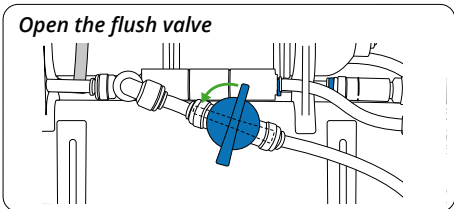
Open the **front hatch door** of the BestWater system and pull out the **Filtersection** which is attached by a drawer rail.



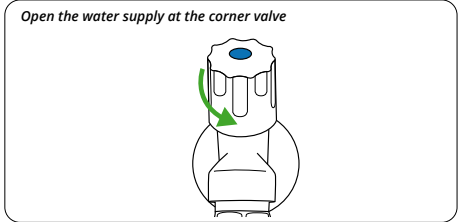
Remove the old 20 µm prefilter cartridge and insert a new 20 µm pre-filter cartridge. Turn the cartridge **finger-tight** into the right filter head.



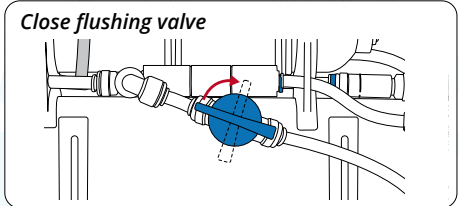
When the filter is changed, you can open the **flush valve**.



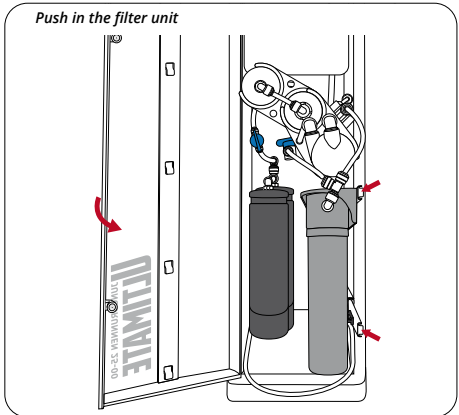
Then open the **angle valve** (the water inlet) and let the water run through the system into the drain for about **five minutes**.



This will cause the water coming from the pre-filters to go directly into the **drain**. This is necessary to remove the manufacturing **film** that is present on the pre-filters. After the **5 minutes**, close the flush valve again.



Slide the **filter unit** back into the system and close the **maintenance door**.



This completes the **semi-annual filter change** and you can operate the unit normally.

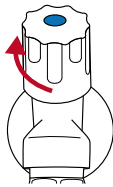


## Annual filter replacement

The pre- and post filter units of the Jungbrunnen 25-00 ULTIMATE must be replaced every 12 months. Use these images to help you with the annual filter change, and follow these steps:

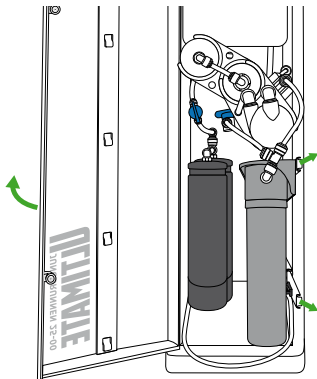
First you must turn off the flow of water to the device. Please close the corner valve.

*Closing the watersupply at the corner vale*



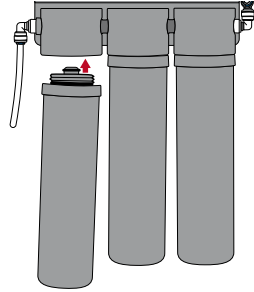
Open the front hatch of the BestWater system and pull out the Filtersection wich is attached by a drawer rail.

*Pull out the filter unit*



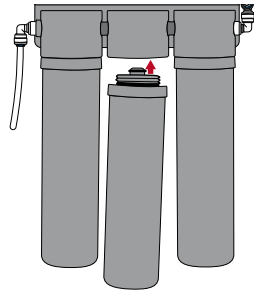
Remove the old 20 µm pre-filter cartridge and insert a new 20 µm pre-filter cartridge. Turn the cartridge finger-tight into the left filter head.

*Change 20µm sediment prefilter cartridge*



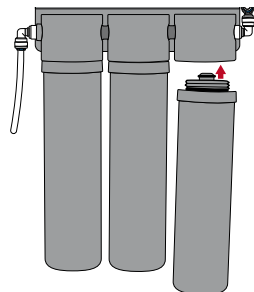
Remove the old activated charcoal cartridge with the activated charcoal pre-filter and insert a new activated charcoal cartridge. Turn the cartridge finger-tight into the middle filter head.

*Change activated carbon prefilter cartridge*



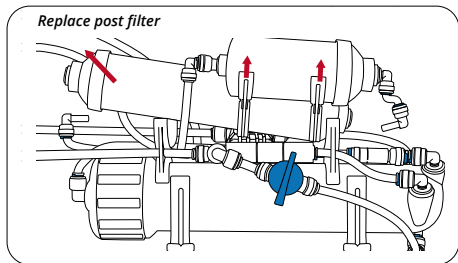
Remove the old 5 µm pre-filter cartridge and insert a new 5 µm pre-filter cartridge. Turn the cartridge finger-tight into the right filter head.

*Change 5µm sediment prefilter cartridge*

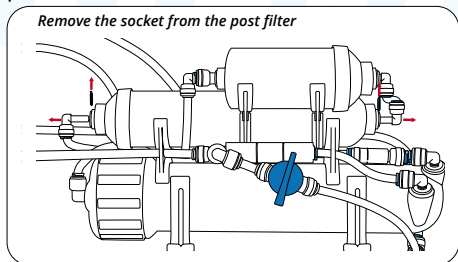


## Maintaining the BestWater System

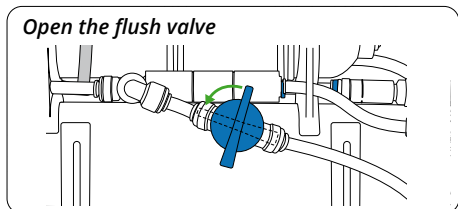
Now you can change the **post filter** of the system. To do this, push in the **coupling rings** at the ends of the post filter and pull the **quick couplings** out of the post filter. Explanations on the quick couplings (p.---).



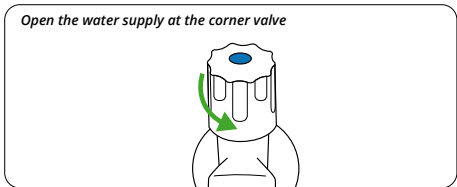
Remove the **post filter** from the retaining clamps and insert the new post filter. When inserting the new post filter, pay attention to the **direction of the water flow**. This runs from left to right. Now connect the **quick couplings** to the new post filter.



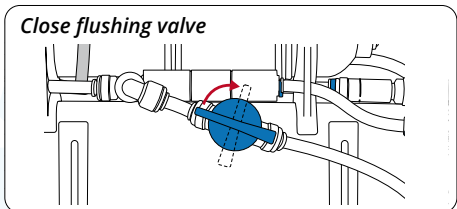
When all filters are changed, you can open the **flush valve**.



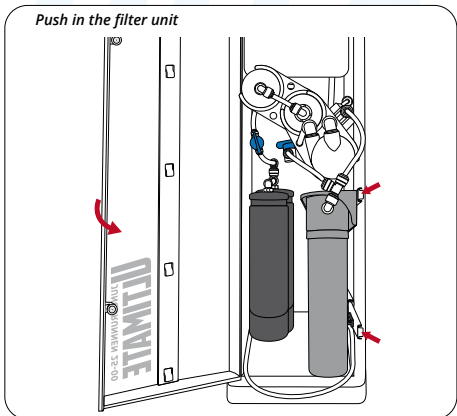
Then open the **corner valve** (the water inlet) and let the water run through the



system into the drain for **5 minutes**. This will direct the water coming from the pre-filters directly into the **drain**. This is necessary to remove the manufacturing film that is present on the pre-filters. After the five minutes, close the **flush valve** again.



Push the **filter unit** back into the system and close the **maintenance door**.



Wait approximately **5 minutes** for the pre-filters to fill with water and flush.

The annual maintenance is now complete.











**Jungbrunnen 25-00 *ULTIMATE***

Height x width x depth	1200 mm x 230 mm x 350 mm
Weight	approx. 28 kg
Water production in 24 hours	300 litres**
Water production per minute	0.2 litres**
Permeate-retentate ratio	1:2**
Untreated water consumption/min.	approx. 0.65 litres**
Water connection	3/4"
CO <sup>2</sup> connection	1/4"

**Mains water requirements**

Minimum water flow pressure	3.0 bar*
Maximum water flow pressure	7.0 bar*
Water temperature	4.4 °C - 40.5 °C
pH value	6.5 to 9.5
Iron content	< 0.2 mg/l
Salt content	< 2,000 ppm

\* The flow pressure must be at least 3 bar and may not exceed 7.0 bar of overpressure. If the pressure is greater than 7.0 bar of overpressure, a pressure reduction valve must be installed.

\*\* The consumption data may deviate from the values above depending on water pressure, water hardness, water flow temperature, and room temperature. If these values or tolerances are exceeded or not reached, this may damage the BestWater system. A loss of warranty cannot be ruled out.



● **What do I do if ...**

You can fix most errors and disruptions that occur during daily use by yourself. In many cases you can save time and money by not having to call up customer service.

The following tables should help you find and resolve the causes of a disruption and error.



Problem	Cause	Solution
Slow, meagre and no water processing	Water pressure too low	Measure water pressure. The values must be between 3.0 and 7.0 bar. Completely open the water valve.
	Kink in the hose	Check the hoses, straighten out the kinks.
	Pre-filter clogged	Change the pre-filter.
	Membrane damaged	Membrane must be replaced by a specialty dealer.  Check whether the hose connections may be clogged.
Water constantly draining	Water pressure too low or too high, kink in the hose	See point 1.  Excessive water pressure can damage the pressuriser.
	Pressuriser damaged	Replace the pressuriser.
	Membrane damaged	Membrane must be replaced by a specialty dealer.

Problem	Cause	Solution
Water whitish, bleary, milky	Air in the water filtration system	Air in the water filtration system is a temporary occurrence. It will resolve itself shortly.
Stored pressure tank not filling up completely	Water pressure too low Pressure regulator damaged	See point 1.
Fluctuating TDS values	Faulty rinsing of the system	Empty the storage tank once or twice.  Empty the tank once per week for small extractions.
Leakages	Water filtration system incorrectly assembled  Connecting piece loose or damaged	Carefully follow the steps in the assembly instructions.  Seal and/or replace the connecting piece.
System does not give water LED lights up and beeps	Drainage container is full	Empty drainage container

### Replacement parts for the Jungbrunnen 25-00 **ULTIMATE**

Description	Prod. no.
Plastic hose 1/4" white, per m	101018
Drain assembly kit 1/4"	101012
Water Stopper	101103
Connector SVT 141401 (T-shaped)	108020
Plug sockets SSL 141401	108028
Seal plugs 1/4" dummy plugs	108051
Connector with inner thread SVI 143401	108039
3/4" Y-distributor with block valves	104022
Stopcock AHDL 141401 1/4" Hose	108055
Mounting clamp NF-R.O	101027
Mounting clamp NF-NF	108063
Pressure valve AE 505 1/4" plug connections	101008

### Replacement filters for the Jungbrunnen 25-00 **ULTIMATE**

Description	Prod. no.
Annual package 22-00 Ultimate	706458
Two-layer sediment pre-filter 20 µm	706448
Activated charcoal pre-filter Ultimate series (block filter)	706446
Two-layer sediment pre-filter 5 µm	706447
Aqua-Lith Crystal Energy post-filter	101053.1
High performance energizing module HE module	2019027

### Supplies

Description	Prod. no.
Pressure regulator valve 1/4"	101097

## ● Reclamation

This appliance left our facility in impeccable and functional condition.

However, should you ever have reason for complaint, please first refer to the instructions to ensure that your complaint is not attributed to an operating or installation error.

Before taking further steps, please call BestWater customer service for consultation.

If the appliance is to be examined and/or repaired at our central facility, you will receive a certificate of return in the post. The images in the user's manual and the list of replacement parts will help you with your repeat order and/or disassembly.

Please remember to include your customer number in your inquiry so that we may process your shipment swiftly.

The legal guarantee/warranty includes reshipping free of charge after coordinating this with customer service.

Please understand that upon successful prepayment, we reship appliances that were repaired for a fee.

## ● 24-month guarantee

The „on-site warranty“ (valid for 24 MONTHS after date of purchase)

Should it be determined that parts of the water filtration system were defectively or improperly manufactured (excluding the disposable filter units), then please notify your specialty retailer. The damaged part will be examined after the appliance has been sent in, and the defect will be removed. Should the defect have arisen during the warranty period, and the user could not have caused this defect, the user will not bear any of the costs of repair\*.

## Conditions

This warranty is voided if the defects were caused by improper operation, misuse, application or maintenance, neglect, alteration of the structure, accidents, catastrophes, fire, flooding, frost, and force majeure.

The warranty is also voided if at least one of the following conditions was not adhered to:

1. The water filtration system must be connected to the cold water supply.
2. The water pressure must be between 3 – 7.0 bar.
3. The water temperature must be between 5 °C - 35 °C.
4. The pH value must be greater than 6.5 but less than 9.5.
5. The iron content of the water must not exceed a maximum of 0.2 mg/l.
6. The quantity of dissolved substances (salts) must not exceed 2,000 ppm.

## Return

There is no refund on expenses if the appliance is returned after assembly. The filtration system cannot be returned after the agreed cancellation period.

warranty for the remainder of the period. This warranty is non-transferable.

## Filter replacement

The 24-month warranty solely applies to BestWater systems in which the filters have been replaced on a regular basis:

Sed. pre-filter 20 µm	6 months**
Sed. pre-filter 5 µm	12 months
Act. charcoal pre-filter	12 months
Aqua-Lith CE	12 months
HE-Module	3 years

## Restrictions

The company BestWater provides no implied warranty\*\*\*, nor any warranty, if the filtration system is sold for specific purposes. The company BestWater accepts no liability for damages indirectly caused by travel expenses, phone expenses, loss of profit, loss of time, inconvenience, or loss of the utility value of the filtration system and damages caused by usage of the filtration system and the improper operation thereof.

This warranty describes all the ways in which the company BestWater may act as the payer of damages.

## Additional conditions

In the event that the company BestWater agrees to replace the appliance or a part, the company may replace it with an already repaired filtration system/part. Parts used for repair remain under war-

A corner valve with a 3/4" screw joint is required. If one is not available, the BestWater system may only be connected to the mains water system by an authorised installer.

The BestWater system may not be connected to a mains water line via additional check valves.

\* Warranty services are solely conducted by your specialty retailer (the customer bears the costs for transport).

\*\* Replacement of the sediment pre-filter in the pre-filter case largely depends on local water contamination, and should be performed in even shorter intervals if needed.

\*\*\* No replacement appliance is provided for a warranty case.

**BestWater**<sup>TM</sup>

*...mehr als nur Wasser*

BWI BestWater GmbH  
Hermann-Löns-Straße 17  
DE-14547 Beelitz  
Tel.: +49 (0) 33204/62 86 0  
Fax: +49 (0) 33204/62 86 11  
info@BestWater.de  
www.BestWater.de